



Hauptpreisverzeichnis
1943-1944

CONRAD MAASS

Baum- und Rosenschulen
RELLINGEN IN HOLSTEIN

Fernsprecher: Pinneberg 3157

Werte Geschäftsfreunde!

Da die Möglichkeit besteht, daß im nächsten Jahre keine neue Preisliste gedruckt wird, sind auch die z. Z. nicht oder beschränkt lieferbaren Obstgehölze, Ziergehölzarten mit aufgeführt. Senden Sie bitte Ihren Auftrag ein und Sie erhalten über die Lieferungsmöglichkeit sofort Nachricht.

Bei allen Zuschriften und Bestellungen bitte die Namen usw. deutlich zu schreiben und vor allen Dingen Versand-Adresse, Post- und Bahn-, evtl. Kleinbahnstation deutlich anzugeben. Falls Sendungen mit der Kleinbahn weiterbefördert werden müssen, sind die Übergangsstationen mit anzugeben.

Nach Eintreffen der Sendung sind die Ballen baldmöglichst auszupacken und die Pflanzen in die Erde zu bringen. Es ist auf jeden Fall zu vermeiden, die Wurzeln der Pflanzen dem Sonnenbrand oder trockenen Winden auszusetzen. Schlechtes Anwachsen ist meistens nur hierauf zurückzuführen.

Während des Versandes in den Wintermonaten kommt es leicht vor, daß plötzlich Frost eintritt und die Ballen unterwegs durchfrieren. Solche Ballen dürfen nicht sofort ausgepackt werden, sondern sind in einem frostfreien Raum mit möglichst niedriger Temperatur unterzubringen, damit die Ballen langsam auftauen. Der Frost zieht dann von selbst aus den Pflanzen heraus, und ist es so gut wie ausgeschlossen, daß auf diese Weise behandelte Pflanzen Schaden erleiden bzw. schwarz werden.

Preisänderungen, welche sich während oder nach Drucklegung dieses Kataloges infolge behördlicher Anordnungen ergeben, vorbehalten.

Die Durchführung der Lieferung wird zwar durch die Schrumpfung der Fachkräfte und die schwierigen Transportverhältnisse erschwert und wird gebeten, die durch den Krieg gegebenen Verhältnisse zu berücksichtigen.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Balkon- und Topffichten	12
Beerenobst	4
Forstpflanzen	21—25
Heckenpflanzen	10, 11
Immergrüne Gehölze und Moorbeetpflanzen	9, 10
Junggehölze zur Weiterkultur	13—21

	Seite
Koniferen	11, 12
Laubhölzer und Zierbäume	8
Obstbäume	3, 4
Rosen	4—6
Schlingpflanzen	11
Ziersträucher	6—8

Schneebloth sen

Anlage

zur Anordnung Nr. 29/43 der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft betr. Güteklassen, Höchstpreise und Lieferbedingungen für Baumschulpflanzen vom 14. Oktober 1943

Höchstpreise für Baumschulpflanzen

Apfel und Birnen

	Stammumfang cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
Hochstämme:			
Stammhöhe 180—200 cm ¹⁾			
nicht auf Stammbildner veredelt	7—8	3,—	240,—
	8—9	3,50	280,—
	9—10	4,—	320,—
auf frostharte Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	7—8	3,50	280,—
	8—9	4,—	320,—
	9—10	4,50	360,—
Halbstämme:			
Stammhöhe 150 cm ²⁾			
nicht auf Stammbildner veredelt	6—8	2,50	200,—
	8—10	3,—	240,—
auf frostharte Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	6—8	3,—	240,—
	8—10	3,50	280,—
Viertelstämme:			
Stammhöhe 100 cm	5—7	2,25	180,—
Buschbäume:			
Stammhöhe 60 cm ³⁾			
2- u. 3jährig	3,—	240,—	
4- u. 5jährig	3,50	280,—	
auf Zwischenveredlung			
2- u. 3jährig	3,50	280,—	
auf Zwischenveredlung			
4- u. 5jährig	4,—	320,—	
Spindelbüsche:			
Stammhöhe 40 cm			
2jährig	2,50	200,—	
3jährig	3,—	240,—	
auf Zwischenveredlung			
2jährig	3,—	240,—	
auf Zwischenveredlung			
3jährig	3,50	280,—	
Senkrechte Schnurbäume⁴⁾			
2jährig	2,25	180,—	
3- u. 4jährig	2,75	220,—	
Einjährige Veredlungen (Okulanten) auf Wildling veredelt		1,50	120,—
auf Typenunterlagen veredelt		1,80	150,—

Übergangsregelung:

¹⁾ für die Verkaufszeit 1943/44, 1944/45 dürfen Hochstämme mit 170 cm Stammhöhe zum Mittelpreis zwischen Halb- und Hochstämmen verkauft werden;

²⁾ für die Verkaufszeit 1943/44, 1944/45 gelten die Preise dieser Anlage auch für Halbstämme von 125—150 cm.

³⁾ für die Verkaufszeit 1943/44, 1944/45 gelten für Buschbäume mit 40 cm Stammhöhe die Preise für Spindelbüsche.

⁴⁾ für alle Spalierformen von Äpfeln und Birnen gelten die bisherigen Stopppreise.

Pflaumen und Zwetschen

	Stammumfang cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
Hochstämme:			
Stammhöhe 180—200 cm			
nicht auf Stammbildner veredelt	7—8	3,—	240,—
	8—9	3,50	280,—
	9—10	4,—	320,—
auf Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	7—8	3,50	280,—
	8—9	4,—	320,—
	9—10	4,50	360,—
Halbstämme:			
Stammhöhe 150 cm			
nicht auf Stammbildner veredelt	6—8	2,50	200,—
	8—10	3,—	240,—
auf Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	6—8	3,—	240,—
	8—10	3,50	280,—
Buschbäume:			
Stammhöhe 40 cm			
2- und 3jährig		2,50	200,—
1jährige Veredlungen eintriebzig		1,50	120,—

Kirschen

Hochstämme:			
Stammhöhe 180—200 cm	7—8	3,—	240,—
	8—9	3,50	280,—
	9—10	4,—	320,—
Halbstämme:			
150 cm Stammhöhe	6—8	2,50	200,—
	8—10	3,—	240,—
Büsche: 1jährig		2,—	160,—
2jährige Stammhöhe 60 cm		3,—	240,—
Fächer: 1jährig		2,50	200,—
2jährig		3,—	240,—
Vogelkirschenheister			
200—250 cm hoch		2,—	160,—
Vogelkirschen-Wildstämme			
mit Kronen		2,50	200,—

Pfirsiche, Aprikosen und Mandeln

Hochstämme:			
Stammhöhe 180—200 cm			
auf Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	5,—		400,—
Halbstämme:			
Stammhöhe 150 cm auf Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	4,—		320,—
Hochstämme: Aprikosen von unten auf gezogen, nicht auf Stammbildner veredelt		4,—	320,—
Halbstämme: Aprikosen von unten auf gezogen, nicht auf Stammbildner veredelt		3,50	280,—
Buschbäume:			
1jährig auf Sämlingen veredelt		2,50	200,—
auf Pflaumen veredelt		3,—	240,—
Fächer: 1jährig		4,—	320,—
2jährig		5,—	400,—

OBSTBÄUME UND BEERENOBST

Walnüsse

	Stammumfang	1 Stück	100 Stück
	cm	RM.	RM.
Hochstämme:			
Stammhöhe 180—200 cm	7—8	5,—	400,—
	8—10	6,—	480,—
	10—12	7,50	600,—
3 X verpfl.	8—10	7,50	600,—
	10—12	9,—	720,—

Quitten, Mispeln und Kirschäpfel

Hochstämme:			
Stammhöhe 180—200 cm	4,—	320,—	
Halbstämme:			
Stammhöhe 150 cm	3,—	240,—	
Buschbäume:			
1jährig	2,50	200,—	
2jährig Stammhöhe 40cm	3,—	240,—	

Essbare Ebereschen (Sorbus aucuparia moravica)

Hochstämme:			
Stammhöhe 180—200 cm	8—10	3,50	280,—
	10—12	4,50	360,—
Heister:			
Stammhöhe 200—250 cm	2,—	160,—	

Beerenobstpflanzen

	1 Stück	100 Stück	1000 Stück
	RM.	RM.	RM.
Johannisbeeren			
Sträucher 3—5 Triebe	0,40	32,—	300,—
	5—8 Triebe	0,60	48,—
	8—12 Triebe	0,75	60,—

Für die Sorten „Heros“
und „Fay's Fruchtbare“
liegt der Preis jeweils
um 10 vH höher

	1 Stück	100 Stück	1000 Stück
	RM.	RM.	RM.
Stachelbeeren			
Sträucher 3—5 Triebe	0,50	40,—	360,—
	5—8 Triebe	0,70	500,—
	8—12 Triebe	0,80	580,—

Johannis- und Stachelbeeren

Hochstämme:			
Stammhöhe 90—110 cm	1,80	150,—	—
Halbstämme:			
Stammhöhe 60—90 cm	1,80	150,—	—
Hoch- und Halbstämme in Ia Güte	2,25	180,—	—

Himbeeren

In den Sorten			
„Preußen“, „Deutschland“ und „Zweimaltragende Rote“ (Lloyd George)	0,25	20,—	180,—
andere Sorten	0,20	16,—	145,—

Brombeeren

1jährige Ableger	0,60	50,—	450,—
verpflanzte Sträucher, außerdem die Sorten „Theodor Reimers“, „Shaffers Colossal“, Boysen-Beere, Young-Beere	0,75	60,—	540,—
	2,—	160,—	—

Schalenobst

Haselnüsse in großfrüchtigen Sorten, verpflanzte Ableger	1,50	120,—	—
--	------	-------	---

ROSEN

Die Pflanzen der mit einem * versehenen Sorten dürfen als Buschrosen bereits ab 2 Triebe als 1. Wahl verkauft werden.

	1 Stück	100 Stück	1000 Stück
	RM.	RM.	RM.
Niedrige Rosen auf Rosa canina, R. multiflora und Edelcanina veredelt.			

Preisgruppe 1: Gartensorten und ältere Polyanthosen

a) Gartensorten

Avoca	General Superior
Betty Uprichard	Arnold Jansen
*Captain Hayward	Georg Arends
Dernburg	George Dickson
Edel	*Gloire de Hollande
Eduard Schill	Golden Gleam
Eugen Fürst	Gorgeus
*Farbenkönigin	Hermann Lindecke
Fisher et Holmes	Hermann Neuhoft
Fragrance	Hugh Dickson
*Frau Karl Druschki	Jonkheer J. L. Mock
Freiburg II	La France
General Mac Arthur	Laurent Carle
General Jacqueminot	Lieutenant Chaurée

Los Angeles	Mrs. Charles Russel
Louise Catharine	Mrs. George Shawyer
Breslau	Mrs. Henry Bowles
Mad. Ed. Herriot	Mrs. Henry Morse
Mad. Leon Pain	Mrs. John Laing
Magna Charta	Pharisäer
Margaret Dickson	Pink Pearl
Hamill	*Sachsengruß
Marie Adelaide von	Sensation
Luxemburg	Shot Silk

b) ältere Polyanthosen

Ännchen Müller	Dr. Kater
Echo	Gloria Mundi
Locarno	Mrs. C. W. Cutbush
Natalie Nypels	Orléansrose
Kathrine Zeimet	Rödhätte
Verdun	

	1 Stück	100 Stück	1000 Stück
	RM.	RM.	RM.
Preisgruppe 2: Schnitt- und Polyanthosen	0,70	56,—	500,—

a) Schnittrosenarten

*Angela Pernet	*August Noack
*Arabella	Barcelona
*Aspirant Marcel Ruyser	

- Berta Corst
Cathrine Kordes
Charles P. Kilham
Christine Wunderlich
*Columbia
*Comtesse Vandal
Covent Garden
*Dame Edith Helen
Duesqua de
Peneranda
Edith Krause
Effekt
E. G. Hill
Etoile de Hollande
Feu Jos. Looymans
*Florex
*Fontanella
Goldenes Mainz
Golden Ophelia
Golden Talisman
Gruß an Teplitz
Hadley-Rose
Heinrich Wendland
Hermosa
Heros
Hinrich Gaede
*Joanna Hill
*Julien Potin
*Königin Louise
Kurt Scholz
Lady Hillingdon
Lady Sylvia
Lord Charlemont
Louise Krause
Luna
Mabel Morse
Mabel Turner
Mad. Butterfly
*Mad. Caroline Testout
*Mad. G. F. Colcombet
- b) Polyantharosen
- *Anneke Koster
Agnes Kruse
Cameo
Baronne de Vivario
Dagmar Späth
*Dance of Joy
Dick Koster
Direktor E. Hjelm
D. T. Poulsen
Dunkelrote Ellen
Poulsen
Eblouissant
Ellen Poulsen
Else Poulsen
Erna Teschendorff
Eva Teschendorff
Feuerschein
Fortschritt
*Frau Astrid Späth
Frau Dr. Erreth
Gabrielle Privat
Gloire de Midi
Goldlachs
Greta Kluis superieur
Grete Poulsen
*Gruß an Aachen
Heidekind
- Mad. Jules Bouché
Mälar-Ros
Margaret Mac Gredy
Mary Hart
Mevr. G. A. v. Rossem
Miss C. E. v. Rossem
Mrs. Edward Powell
Mrs. Henry Winnet
Mrs. L. B. Coddington
*Mrs. Pierre S. du Pont
Mrs. Sam. Mac. Gredy
*Mrs. Wemyss Quin
Ophelia
Oswald Sieper
Pius XI.
Pres. Herbert Hoover
Rapture
Rev. F. Page Roberts
Roslyn
Rote Rapture
Rud. Alex. Schröder
Sir David Davis
Souvenir
*Souv. de Claud. Pernet
Souv. de Denier van
der Con
Souv. de Georges Pernet
*Souv. de H. A. Ver-
schuren
Sterling
Talisman
Ulrich Brunner fils
*Vierlanden
*Ville de Paris
W. E. Chaplin
Westfield-Star
Wilhelm Breder
Wilhelm Kauth
Wilhelm Kordes
- J. F. Müller
Ideal
Johanna Tantau
Joseph Guy
Karen Poulsen
Kirsten Poulsen
Kosters Red
*Lady Reading
Mevr. van Straaten van
Nes
*Minna
Nypels Perfection
Orleans Th. Simmgen
Paul Crampel
Präs. Hindenburg
*Rosa Gruß an Aachen
*Rote Else Poulsen
Rote Teschendorff's
Jub. Rose
Rottraut
Rouge
Rudolf Kluis
Rud. Kluis sup.
Teschendorff's Jub. Rose
Yvonne Rabier
- Preisgruppe 3:
Treib- und schwer ver-
mehrte Rosensorten
- | | | |
|---------|-----------|------------|
| 1 Stück | 100 Stück | 1000 Stück |
| RM. | RM. | RM. |
| 0,80 | 65,— | 585,— |

- a) Treibrosen und schwer vermehr-
bare Sorten
- Amalia Jung
Annie Jebens
*Better Times
Brazier
Catalonia
*Chat. de Clos Vougeot
Christopher Stone
Condesa de Sastago
Crimson Glory
Cynthia
Dr. Vasquez
Eclipse
Elite
Elli Knab
Eulalia
Fackel
Feu Pernet Ducher
Forst
Frau Anny
Christenson
Freia
Frieda Krause
Friedrichsruh
Fritz Höger
Geheimrat Duisberg
Georges Chesnel
Gertrud Huck
Golden Dawn
Granat
Happy Days
Heroine
Kaiserin Auguste
Viktoria
- *Kardinal
Kathrine Pechtold
La Parisienne
Leonard Barron
Leontine Contenot
Luis Brinas
Mac Gredy's Scarlet
Mac Gredy's Sunset
Mac Gredy's Triumph
Mac Gredy's Yellow
Mad. Jules Guerin
Mad. Louis Lens
Max Krause
Mrs. E. Laxton
Olympia
*Phoebe
Phyllis Gold
Radio
Ramon Bach
Red Guard
*R. M. S. Queen Mary
Rocheport
Roselandia
Rote Mevr. G. A. v.
Rossem
Rouge Mallerin
Signora Piero Puricelli
Souv. de la Malmaison
Tarentella
Texas Centennial
Viktoria Adelheid
Ville de Saverne-Hein-
rich Wendland Sup.
- b) schwer vermehrte Polyantha-
rosensorten
- *Anne-Mette Poulsen
Baby Chateau
Berenise
Betty Prior
Bright Red
D. T. Poulsen
improved
Duchess of Windsor
Else's Rival
Flamboyant
Folkstone
*Goldene Gruß an
Aachen
Gruppenkönigin
Erna Grootendorst
Heidegruß
Heidezauber
Helgoland
Inge Pein
- Koralle
Kosters vulgens
Margo Koster
Marianne Kluis sup.
Martha Lambert
Mevr. des rouges
Nutzwedel
Orange Glow
Poulsens Yellow
*Rosenelfe
Ruby
Snowbank
Souv. de Marie Therese
Privat
Sunshine
Swante
Valerie
Verdun sup.
- Preisgruppe 4:
Kletter- und Parkrosen 1,— 80,— 720,—
Alle Kletter- und Parkrosensorten, soweit sie
nicht in den Preisgruppen 5 und 6 genannt
sind.
- Preisgruppe 5:
Neuere Sorten 1,30 100,—
- a) Gartenrosensorten
- Bonne Nouvelle
Dickson Perfection
Eterna Giovinezza
*Gloria di Roma
Gretel Greul
J. H. Bruce
*Lucile Hill
Mad. Charles Mallerin
- Narzisse
*Peerless
*Perle von Alsmeer
Pink Dawn
Poinsetia
*Red Better Times
Sonnengold

ROSEN

b) Polyantharosenarten

Leipzig	Erich Frahm
Rosa Rouletti	Herrenhausen

c) Parkrosenarten

Rote Centifolie	Josef Rothmund
Rosa Hugonis	Max Haufe
Hugonis plenissima	Frühlingsgold
Fritz Nobis	

d) Kletterrosenarten

Clbg. Gruß an Aachen	München
Erfurt	Professor Ibrahim
Eva	Rostock
Hamburg	Sangerhausen
Harry Maass	Schwerin
Julklapp	Werner Dirks
Long John silver	Wilhelm
Marechal Niel	

Preisgruppe 6:	1 Stück	100 Stück
	RM.	RM.
Neuere Sorten	1,50	120,—

a) Gartenrosenarten

Staatspräsident Pätz

b) Polyantharosenarten

*Freude	Orange Triumph
Inspektor Blohm	

c) Parkrosenarten

Frühlingsmorgen	Nordhausen
Frühlingszauber	Neweda

d) Kletterrosenarten

Elegance	Golden Glow
Flash	Gruß an Hannover

Preisgruppe 7:	1 Stück	100 Stück	1000 Stück
Neuheiten im 2. Ver-	RM.	RM.	RM.
triebsjahr und einge-			
führte Sorten	2,—	18,—	160,—
Riviera			
Neuheiten im 1. Ver-			
triebsjahr	3—5	27—45	—

Sondergruppe:

Niedrige Rosen für Topfkultur, auf Rosa multiflora oder Rosa rugosa veredelt

—	70.—	—
---	------	---

Rosenhochstämme:

a) Sämlingsstämme

veredelt			
100—140 cm Stammhöhe	3.—	240.—	—
75—100 cm Stammhöhe	2,50	200.—	—
50—75 cm Stammhöhe	2,—	200.—	—
Neue Sorten der Preis-			
gruppen 5, 6 und 7:	5,—	400.—	—

Trauerrosen:

140—160 cm Stammhöhe	4.—	320.—	—
über 160 cm Stammhöhe	5.—	400.—	—
Die Höchstpreise für Rosen-Hochstämme er-			
mäßigen sich bei auf a) Waldstämme veredel-			
ten Rosen um 10 vH; b) Rosa rugosa-Stämme			
veredelten Rosen um 20 vH.			

Überwinterungszuschlag für Rosenpflanzen:

Für die in der Frühjahrsversandzeit (1. Februar bis 15. Mai) zum Verkauf gelangenden niedrigen und hochstämmigen Rosenpflanzen kann ein Überwinterungszuschlag bis zu 10 vH aufgeschlagen werden.

LAUBHOLZER

Ziersträucher

Veredelter Flieger

Syringa vulgaris	1 Stück	100 Stück
1jähr. Veredlungen	RM.	RM.
2jähr. Veredlungen	0,75	60,—
m. 2 Trieben	0,90	75,—
2—3jähr. Veredlungen		
m. 3—5 Trieben	1,20	100,—
m. 5—8 Trieben	1,60	130,—
m. 8—12 Trieben	1,90	160,—
2mal verpfl.	75—100 cm	2,40
100—125 cm	3,—	250,—

Preisgruppe 1:

Amorpha fruticosa	0,50	40,—
Berberis in gewöhnl. Sorten aus Samen		
Caragana arborescens		
Chaenomeles japonica (Cydonia Maulei)		
Colutea arborescens		
Crataegus monogyna 60—80 cm hoch		
Deutzia scabra (D. crenata) und ähnl. hoch-		
wachsende Arten		
Evonymus europaea 60—80 cm hoch		
Genista tinctoria		
Lonicera in hochwachsenden Arten (L. tatar-		
ica, L. xylosteum, L. Ledebouri usw.)		
Lycium in Arten		

Morus alba 60—80 cm		
Physocarpus opulifolius, P. opulif. luteus		
Potentilla in Arten aus Samen		
Prunus mahaleb, P. serotina, P. spinosa,		
P. virginiana		
Rhamnus in Arten aus Samen 80—100 cm hoch		
Rosa rugosa aus Samen 40—60 cm hoch		
Ribes aureum, R. divaricatum Dougl.		
Rosa canina, R. rubiginosa und ähnl. Arten		
80—100 cm hoch		
Salix in leichtwachsenden Arten (S. viminalis,		
S. alba, S. alba vitellina, S. britzensis, S.		
smithiana, S. daphnoides) 100—150 cm		
Sambucus nigra		
Spiraea in hochwachsenden gewöhnlichen Arten		
(S. douglasii, S. menziesii, S. bethlehemsensis		
u. ä.)		
Symphoricarpos in Arten		
Syringa vulgaris bis 80 cm hoch		

1 Stück	100 Stück
RM.	RM.

Preisgruppe 2:

Amelanchier alnifolia	0,60	50,—
Artemisia abrotanum		
Berberis Thunbergii atrip., B. brevipaniculata		
usw.		
Chaenomeles lagenaria (Cydonia japonica)		

Cornus in grünblättrigen und gewöhnlichen aus Samen gezogenen Arten
Corylus avellana 60—80 cm hoch
Cotoneaster in hochwachsenden Arten aus Samen (*C. dielsiana* — *C. applanata* —, *C. divaricata*, *C. moupinensis*, *C. bullata* usw.)
Cytisus supinus (*Cytisus capitatus*)
Cytisus scoparius mit Topfballen
Hippophaes rhamnoides
Hydrangea paniculata, *H. arborescens*, 3—5triebzig
Lonicera nitida und *pileata* mit Ballen
Philadelphus in hochwachsenden, gewöhnlichen Arten 100—125 cm hoch
Potentilla fruticosa farreri
Prunus padus
Prunus triloba 3—5triebzig
Ptelea trifoliata und *P. trifol. aurea*
Rhododendron kerrioides
Spiraea vanhouttei 80—100 cm
Sambucus nigra fol. variegata und *S. nigra laciniata*
Salix caprea (Echt!)
Sorbaria in Arten
Spiraea albiflora, *S. pumila* var. *freobellii* und var. *Anthony Waterer*.
Syringa vulgaris 80—100 cm hoch
Tamarix odessana, *T. parviflora*, *T. tetrandra*
Viburnum lantana, *V. opulus*

	RM.	RM.
	1 Stück	100 Stück
Preisgruppe 3:	0,75	60,—

Acanthopanax pentaphyllum
Acer ginnala und *A. tataricum*
Allanthus glandulosa
Amelanchier ovalis, *A. botryapium*
Buddleia in Arten
Ceanothus americanus
Cornus sibirica, *C. alba flaviramea*, *C. alba kesselringii*
Crataegus prunifolia, 80—100 cm
Deutzia gracilis und ähnliche Arten
Diervilla in Arten
Elaeagnus angustifolia
Evonymus radicans und die Varietäten: *reticulata* (argenteo-variegata), *carrierei*, *repens*, *vegeta* mit Topfballen bis 20 cm hoch
Fontanesia fortunei
Forsythia in Arten
Hydrangea paniculata grdf. 5—8 Triebe
Hydrangea arborescens grdf. 5—8 Triebe
Kerria japonica
Laburnum vulgare
Myrica cerifera, *M. gale*
Philadelphus virginialis, mit den Sorten *Girandole* und *Bouquet blanc*
Prunus triloba 5—8 Triebe
Prunus cerasifera pissardii und *P. ceras. piss. nigra*
Quercus pedunculata 100—125 cm hoch
Ribes sang. *atrisanguineum* und andere bessere Arten
Rubus odoratus und ähnliche Arten
Salix pentandra, *S. magnifica*, 100—150 cm
Spiraea arguta und *S. thunbergii*
Staphylea pinnata
Stephanandra incisa (*S. flexusa*)
Syringa amurensis, *S. emodi*, *S. josikaea*, *S. reflexa* und ähnliche Arten
Viburnum opulus sterile, 3—5 Triebe

	1 Stück	100 Stück
	RM.	RM.
Preisgruppe 4:	0,90	75,—

Acer monspessulanum, *A. saccharinum*
Amelanchier oblongifolia
Catalpa in Arten aus Samen
Cephalanthus occidentalis
Cornus in buntblättrigen Sorten
Cotoneaster multiflora, *C. horizontalis*
Crataegus coccinea, *C. prunifolia*, *C. rotundifolia* 100—150 cm
Deutzia Lem. *Mont Rose*
Diervilla hort. Conquête, buntbl. Sorten und
Eva Rathke
Elaeagnus multiflora (*E. edulis*) *argentea*
Genista tinctoria mit Topfballen
Hydrangea pan. grdf. Treibware 8—12 Triebe
Hydrangea arb. grdf. Treibware 8—12 Triebe
Kerria japonica fl. pl. und *K. japonica variegata*
Prunus nana georgica
Rhamnus imeretina
Viburnum opulus sterile 5—8 Triebe

	1 Stück	100 Stück
	RM.	RM.
Preisgruppe 5:	1,20	100,—

Callicarpa japonica in Sorten
Cereidiphyllum japonicum
Cotinus coggygia (*Rhus cotinus*)
Hypericum in großbl. Sorten mit Ballen
Kolkwitzia amabilis
Populus berolinensis, *P. nigra pyramidalis*, *P. simonii fastigiata* 150—200 cm
Quercus pedunculata, *Q. sessilis* 125—150 cm
Rhus in Sorten
Spiraea prunifolia plena
Staphylea colchica
Baumartige Gehölze 150—200 cm hoch*)

	1 Stück	100 Stück
	RM.	RM.
Preisgruppe 6:	1,45	120,—

Acer in veredelten Sorten, ohne *Acer palmatum*
Chaenomeles in veredelten Sorten
Corylus avellana atripurpurea, *aurea* und *laciniata*
Cotoneaster dammeri (*C. humifusa*), *C. adpressa* u. ähnl. Arten mit Ballen 20—30 cm
Cotinus coggygia atropurpurea (*Rhus cotinus rubrifolia*)
Crataegus in Sorten, Veredlungen
Malus in Sorten, Veredlungen
Populus berolinensis, *P. nigra pyramidalis*, *P. simonii fastigiata* 200—250 cm
Populus alba pyramidalis (*P. bolleana*) 100—150 cm

*) *Acer platanoides*, *A. pseudoplatanus*, *A. saccharum*;
Aesculus hippocastanum;
Alnus incana, *A. glutinosa*;
Betula verrucosa, *B. pubescens*;
Corylus avellana, *C. colurna*.
Fraxinus americana, *F. excelsior*;
Platanus acerifolia;
Populus alle Arten, ohne *Pyramidenpappeln*;
Quercus rubra;
Robinia pseudacacia;
Sorbus aucuparia, *S. suecica* (*S. scandica*);
Tilia grandifolia (*T. platyphyllos*);
Ulmus campestris, *U. scabra* (*U. montana*).

Prunus in Veredlungen (in Preisgruppe 1, 2 und 4 nicht genannte Arten)
 Pyracantha coccinea, P. cocc. Kasan 30—40 cm mit Ballen
 Quercus pedunculata, Q. sessilis 150—200 cm
 Syringa persica, S. chinensis (S. rothomagensis) 60—80 cm
 Tamarix pentandra
 Baumartige Gehölze 250—300 cm hoch*)

	1 Stück RM.	100 Stück RM.
	1,80	150,—

Preisgruppe 7:

Calycanthus floridus
 Cercis canadensis und C. siliquastrum
 Chionanthus virginica 30—40 cm
 Exochorda racemosa (E. grandiflora)
 Hibiscus Veredlungen in Sorten mit Ballen
 Prunus persica Klara Meyer und ähnliche veredelte Sorten
 Prunus glandulosa
 Robinia hispida u. a. veredelte Arten
 Baumartige Gehölze 250—300 cm hoch*)

Alleebäume

Preisgruppe 1:

Stammumfang cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
8—10	2,50	200,—
10—12	3,—	240,—
12—14	4,—	320,—
14—16	5,—	400,—

Alnus glutinosa und A. incana
 Fraxinus americana und F. excelsior
 Populus in Arten wie: P. canad., P. balsamifera u. a.
 Salix daphnoides, S. smithiana, Ulmus in Arten aus Samen

Preisgruppe 2:

8—10	3,—	240,—
10—12	4,—	320,—
12—14	5,—	400,—
14—16	6,—	480,—

Acer negundo, A. platanoides, A. pseudoplatanus, A. saccharinum
 Aesculus hippocastanum
 Betula verrucosa ohne Ballen
 Robinia pseudacacia
 Salix alba
 Sorbus aucuparia, S. scandica
 Populus alba nivea, P. nigra pyramidalis, P. simonii, P. tremula
 Ulmus aus Senkern und Veredlungen

Preisgruppe 3:

8—10	4,—	320,—
10—12	5,—	400,—
12—14	6,—	480,—
14—16	7,50	600,—

Acer platanoides und A. pseudoplatanus in veredelten Sorten
 Crataegus oxyacantha fl. kerm. pl. und andere veredelte Sorten
 Malus und Prunus in Sorten 7—9 cm, Preis für 8—10 cm
 Platanus acerifolia
 Quercus rubra
 Robinia, pseud. bessoniana, R. pseud. umbra: culifera und andere veredelte starkwüchs. Sorten
 Sorbus aucuparia moravica, S. aria, S. aria lutescens
 Tilia grandifolia (T. platyphyllos)

Caragana arborescens pendula
 Salix vitellina pendula und andere Trauerweiden

Preisgruppe 4:

Stammumfang cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
8—10	5,—	400,—
10—12	6,—	480,—
12—14	7,50	600,—
14—16	10,—	800,—

Acer campestre
 Acer saccharinum wieri
 Aesculus hippocastanum plena
 Corylus colurna
 Fraxinus in veredelten Sorten
 Gleditsia triacanthos
 Robinia hispida
 Sophora japonica
 Tilia cordata und alte Sorten aus Veredlungen und Senkern

Preisgruppe 5:

8—10	6,—	480,—
10—12	7,50	600,—
12—14	10,—	800,—
14—16	12,50	1000,—

Aesculus carnea (A. rubicunda) u. a. Veredlungen
 Betula in veredelten Sorten einschl. Trauerbirken
 Carpinus betulus
 Fagus silvatica, F. silv. purpurea
 Quercus pedunculata, Q. sessilis, Q. palustris

Sondergruppe:

Fagus silvatica pendula und andere veredelte Trauerbuchen:

dreimal verpfl. mit Ballen	1 Stück RM.	100 Stück RM.
8—10	20,—	1650,—
10—12	25,—	2150,—
12—14	30,—	2700,—
14—16	35,—	3000,—

Fagus silvatica atropurpurea	1 Stück RM.	100 Stück RM.
8—10	16,—	1350,—
10—12	19,—	1600,—
12—14	21,—	1750,—
14—16	25,—	2100,—

Zierbäume

Stammböhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
-----------------	----------------	------------------

Halb- und Hochstämmе

Acer negundo fol. var.	1 Stück RM.	100 Stück RM.
125—150	2,50	200,—
150—175	3,—	240,—
175—200	4,—	320,—

Hydrangea und Forsythia

Stammbhöhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
80—100	2,40	200,—
100—120	3,—	240,—

Laburnum vossii

Stammbhöhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
100—125	3,—	240,—
125—150	3,50	270,—
180—200	5,—	400,—

Prunus triloba,

P. cerasifera pissardii	1 Stück RM.	100 Stück RM.
80—100	2,—	160,—
100—120	2,50	200,—
120—140	3,50	270,—
140—160	4,—	335,—

Syringa, veredelte Sorte

Stammbhöhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
80—100	2,50	200,—
100—120	3,—	240,—
120—140	3,60	300,—
140—160	5,—	400,—

Viburnum opulus

sterile	1 Stück RM.	100 Stück RM.
100—120	2,25	180,—
120—140	2,70	220,—

Prunus serrulata und andere Zierkirschen und Zieräpfel siehe Höchstpreise für Obst-Hoch- und -Halbstämme

*) Wie Sortenaufstellung Seite 7 unten.

Immergrüne Gehölze und Moorbeetpflanzen

Andromeda floribunda, A. japonica und A. catesbaei (Leucothoe catesbaei)	Höhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
	30—40	2,—	160,—
	40—60	3,—	240,—
	60—80	4,30	360,—
	80—100	7,50	—
Andromeda polifolia angustifolia	25—30	2,25	180,—
Azalea mollis und A. pontica, Sämlings- pflanzen	30—40	2,—	160,—
	40—50	2,75	220,—
	50—60	3,60	300,—
	60—70	5,—	400,—
	70—80	7,50	600,—
	80—100	9,50	800,—
	100—120	12,—	1000,—
Azalea mollis, A. pon- tica und A. rustica pl. Hybriden und Kosters Brillant	30—40	3,—	240,—
	40—50	3,25	270,—
	50—60	4,—	320,—
	60—70	5,50	460,—
	70—80	8,—	670,—
Azalea amoena, Azalea japonica in Sorten: Alice, Arendsii, Beet- hoven, Betty, Fedora, Bach, Haydn, Sibe- lius, Schubert u. a.	25—30	3,—	240,—
	30—40	4,—	320,—
	40—50	5,—	400,—
	50—60	6,50	540,—
	15—25	0,40	32,—
Berberis buxifolia nana			
Berberis candidula, B. gagnepainii, B. hockeri, B. julianae, B. verruculosa und ähnliche	25—30	2,—	160,—
	30—40	2,50	200,—
	40—50	3,—	240,—
	50—60	4,—	320,—
Buxus, Büsche ohne Ballen	15—20	—	32,—
	20—25	—	40,—
	25—30	—	48,—
Buxus, Büsche mit Ballen	30—40	1,20	100,—
	40—50	1,60	136,—
	50—60	2,50	200,—
	60—70	3,25	270,—
Buxus, Büsche, natür- lich gewachsen	60—80	3,60	300,—
	80—100	6,50	540,—
	100—125	9,50	800,—
Buxus, Pyramiden	40—50	2,25	180,—
	50—60	3,—	240,—
	60—70	4,—	320,—
	70—80	5,—	400,—
	80—90	6,—	500,—
	90—100	7,50	600,—
	100—125	9,50	800,—
Buxus, Kugeln	20—25	2,—	160,—
	25—30	2,50	200,—
	30—35	3,60	300,—
	35—40	5,—	400,—
	40—50	6,50	540,—
	50—60	8,50	700,—

Caluna vulgaris in Va- rietäten und Formen alba, alportii, au- rea, cuprea, ham- mondii, minima, tenuis und ähnliche	Höhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
	über 12	0,60	50,—
	8—12	0,50	40,—
Cotoneaster horizon- talis, mit Ballen	20—30	0,90	75,—
	30—40	1,20	100,—
	40—60	2,—	160,—
	60—80	3,—	240,—
Cotoneaster dammeri (C. humifusa), mit Ballen	20—30	1,20	100,—
	30—40	1,50	120,—
Cotoneaster salicifolia flocc., mit Ballen	40—60	2,—	160,—
Cytisus praecox, mit Ballen	30—40	1,50	120,—
	40—60	2,—	160,—
	20—30	3,25	270,—
Daphne cneorum			
Daphne mezereum			
alba und rubra	40—60	2,50	200,—
Daboecia polifolia	20—25	0,70	60,—
Erica carnea und die Sorten: King George, vivellii, Winter Be- auty, E. mediterranea, E. tetralix alba, E. vagans alba, E. cinerea alba (E. al- ba) und ähnliche	über 12	0,60	50,—
	8—12	0,50	40,—
Evonymus radicans	20—30	0,60	48,—
Evonymus radic. vegeta	30—40	1,50	120,—
	40—60	2,—	160,—
Genista scoparia	40—70	0,70	60,—
Genista tinctoria	40—70	0,70	60,—
Genista in Sorten	40—70	2,50	200,—
Ilex aquifolium in Sor- ten: J. C. v. Toll, Perado, pyramidalis u. ä.	40—60	2,50	200,—
	60—80	4,—	320,—
	80—100	5,80	480,—
	100—125	7,50	600,—
	125—150	9,50	800,—
Ilex buntblättrig	40—60	4,—	320,—
	60—80	5,80	480,—
	80—100	8,—	640,—
Ilex crenata	40—60	3,—	240,—
	60—80	4,—	320,—
	80—100	5,80	480,—
Kalmia latifolia	30—40	3,—	240,—
	40—60	4,—	320,—
Lonicera yunnanensis und pileata	30—40	0,70	60,—
	40—60	1,—	80,—
Magnolia stellata, M. soulangeana Alex- andrine, amabilis, lennei	80—100	9,50	800,—
	100—125	12,—	1000,—
	125—150	14,50	1200,—
Pernetia mucronata	20—30	1,75	140,—
Prunus laurocerasus, rotundifolia	40—60	2,—	160,—
	60—80	3,—	240,—
Prunus laurocerasus schipkaensis reinvanii und macrophylla	40—60	2,50	200,—
	60—80	4,—	320,—

LAUBHOLZER

	Höhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
<i>Pyracantha coccinea</i>	30—40	1,50	120,—
<i>Kasan und lalandii</i>	40—50	2,—	160,—
	50—60	2,50	200,—

Rhododendron			
Hybriden	30—40	3,—	240,—
	40—50	4,—	320,—
	50—60	5,—	400,—
	60—70	6,—	500,—
	70—80	8,—	670,—
	80—100	14,50	1200,—
	100—125	18,—	1500,—

Die für Rhododendron-Hybriden genannten Preise ermäßigen sich

für Rhododendron Catawbiense grdf., R. Cunninghamii White und R. ponticum roseum um 10 vH;

für Rhododendron-Sämlingspflanzen um 30 vH
Für zum Treiben geeignete Rhododendron, besonders gut mit Blütenknospen besetzt, erhöhen sich die für Rhododendron-Hybriden genannten Preise bis zu 20 vH

<i>Rhododendron arbutifolium (daphnoides)</i>	30—40	3,—	240,—
	40—50	4,—	320,—

<i>Rhododendron ferrugineum</i>	20—30	3,—	240,—
---------------------------------	-------	-----	-------

<i>Rhododendron hippophaeoides</i>	25—30	4,—	320,—
------------------------------------	-------	-----	-------

<i>Rhododendron hirsutum</i>	25—30	3,—	240,—
------------------------------	-------	-----	-------

<i>Rhododendron praecox</i>	30—40	3,—	240,—
	40—50	4,—	320,—

<i>Rhododendron schlippenbachii</i>	30—40	3,—	240,—
	40—50	4,—	320,—

<i>Rhododendron wilsonii</i>	30—40	3,—	240,—
	40—50	4,—	320,—

<i>Teucrium chamaedris</i>	15—20	0,40	30,—
----------------------------	-------	------	------

<i>Vaccinium</i>		0,50	40,—
------------------	--	------	------

<i>Viburnum rhytidophyllum</i>	40—60	2,—	160,—
--------------------------------	-------	-----	-------

	60—80	2,50	200,—
--	-------	------	-------

<i>Viburnum burkwoodii, V. carlesii, V. tomentosum sterile</i>	40—60	3,—	240,—
--	-------	-----	-------

	60—80	4,—	320,—
--	-------	-----	-------

<i>Vinca minor, verpf. Büsche</i>		0,40	35,—
-----------------------------------	--	------	------

<i>Acer palmatum atropurpurea</i>	60—80	6,—	480,—
-----------------------------------	-------	-----	-------

	80—100	7,—	600,—
--	--------	-----	-------

<i>Acer palmatum dissectum</i>	40—60	6,—	500,—
--------------------------------	-------	-----	-------

	60—70	8,50	700,—
--	-------	------	-------

Heckenpflanzen

	Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
--	------------	-----------------	------------------

<i>Acer campestre</i>			
-----------------------	--	--	--

2- u. 3jährig verpf.	40—65	9,—	80,—
----------------------	-------	-----	------

	65—100	12,—	100,—
--	--------	------	-------

	100—140	15,—	135,—
--	---------	------	-------

zweimal verpflanzt aus weitem Stand	80—100	80,—	720,—
-------------------------------------	--------	------	-------

	100—125	110,—	1000,—
--	---------	-------	--------

	125—150	130,—	1170,—
--	---------	-------	--------

	150—175	160,—	1440,—
--	---------	-------	--------

	175—200	200,—	1800,—
--	---------	-------	--------

	200—225	250,—	2250,—
--	---------	-------	--------

	225—250	300,—	2700,—
--	---------	-------	--------

	Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
<i>Carpinus betulus</i>			
zweimal verpflanzte leichte Büsche aus halbweitem Stand, beschnitten und gut bezweigt	40—60	25,—	225,—

	60—80	40,—	360,—
--	-------	------	-------

	80—100	50,—	450,—
--	--------	------	-------

	100—125	65,—	600,—
--	---------	------	-------

zweimal verpflanzte, aus weitem Stand	80—100	80,—	720,—
---------------------------------------	--------	------	-------

	100—125	110,—	1000,—
--	---------	-------	--------

	125—150	130,—	1170,—
--	---------	-------	--------

	150—175	160,—	1440,—
--	---------	-------	--------

	175—200	200,—	1800,—
--	---------	-------	--------

	200—225	250,—	2250,—
--	---------	-------	--------

	225—250	300,—	2700,—
--	---------	-------	--------

4jährig verpflanzte, beschnitten und gut bezweigt	100—140	22,—	200,—
---	---------	------	-------

<i>Cornus mas</i>			
-------------------	--	--	--

3jährig verpflanzte	30—50	30,—	270,—
---------------------	-------	------	-------

	50—80	40,—	360,—
--	-------	------	-------

Büschle aus halbweitem Stand	40—60	40,—	360,—
------------------------------	-------	------	-------

	60—80	50,—	450,—
--	-------	------	-------

zweimal verpflanzte Büsche aus weitem Stand	40—60	50,—	450,—
---	-------	------	-------

	60—80	70,—	630,—
--	-------	------	-------

	80—100	90,—	810,—
--	--------	------	-------

<i>Crataegus monogyna</i>			
---------------------------	--	--	--

2jährig verpflanzte, 4—6 mm	40—60	4,—	35,—
-----------------------------	-------	-----	------

3jährig verpflanzte, 6—9 mm	60—90	6,—	50,—
-----------------------------	-------	-----	------

	9—12 mm	8,—	70,—
--	---------	-----	------

4jährig verpflanzte, 9—12 mm	80—120	10,—	90,—
------------------------------	--------	------	------

<i>Fagus silvatica</i>			
------------------------	--	--	--

zweimal verpflanzte leichte Büsche aus halbweitem Stand, beschnitten und gut bezweigt	40—60	25,—	225,—
---	-------	------	-------

	60—80	40,—	360,—
--	-------	------	-------

	80—100	50,—	450,—
--	--------	------	-------

zweimal verpflanzte, aus weitem Stand	80—100	90,—	810,—
---------------------------------------	--------	------	-------

	100—125	120,—	1080,—
--	---------	-------	--------

	125—150	150,—	1350,—
--	---------	-------	--------

	150—175	180,—	1620,—
--	---------	-------	--------

	175—200	220,—	2000,—
--	---------	-------	--------

	200—225	250,—	2250,—
--	---------	-------	--------

	225—250	300,—	2700,—
--	---------	-------	--------

4jährig verpflanzte, beschnitten und gut bezweigt	80—120	20,—	180,—
---	--------	------	-------

<i>Ligustrum lodense</i>			
--------------------------	--	--	--

	20—30	30,—	270,—
--	-------	------	-------

	30—40	40,—	360,—
--	-------	------	-------

	40—50	50,—	450,—
--	-------	------	-------

	50—60	60,—	540,—
--	-------	------	-------

<i>Ligustrum ovalifolium, L. vulgare</i>			
--	--	--	--

2jährig bewurzelte Stecklinge 2-4 Triebe	30—50	8,—	70,—
--	-------	-----	------

	50—80	10,—	90,—
--	-------	------	------

3jährig bewurzelte Stecklinge 5-8 Triebe	30—50	16,—	150,—
--	-------	------	-------

	50—80	20,—	180,—
--	-------	------	-------

	80—100	27,—	250,—
--	--------	------	-------

LAUBHOLZER

<i>Ligustrum ovalifolium</i> ,				
<i>L. vulgare</i>	Höhe	100 Stück	1000 Stück	
verpflanzte Büsche,	cm	RM.	RM.	
5—8 Triebe	40—60	25,—	225,—	
	60—80	30,—	270,—	
	80—100	35,—	315,—	
	100—125	40,—	360,—	
verpflanzte Büsche,				
8—12 Triebe	60—80	35,—	315,—	
	80—100	40,—	360,—	
	100—125	45,—	400,—	
verpflanzte Büsche,				
12—20 Triebe	60—80	45,—	400,—	
	80—100	50,—	450,—	
	100—125	55,—	500,—	
<i>Ligustrum vulgare</i>				
<i>atrovirens</i>				
2jährig bewurzelte				
Stecklinge, 2-4 Triebe	30—50	13,—	110,—	
	50—80	15,—	135,—	
3jährig bewurzelte				
Stecklinge, 5-8 Triebe	30—50	25,—	225,—	
	50—80	30,—	270,—	
	80—100	35,—	315,—	
verpflanzte Büsche,				
5—8 Triebe	40—60	30,—	270,—	
	60—80	35,—	315,—	
	80—100	40,—	360,—	

verpflanzte Büsche,	Höhe	100 Stück	1000 Stück	
8—12 Triebe	cm	RM.	RM.	
	40—60	40,—	360,—	
	60—80	45,—	400,—	
	80—100	50,—	450,—	
	100—125	55,—	500,—	
verpflanzte Büsche,				
12—20 Triebe	60—80	50,—	450,—	
	80—100	55,—	500,—	
	100—125	60,—	540,—	
<i>Mahonia aquifolia</i>				
4jährig verpflanzt	20—40	10,—	80,—	
	25—50	12,—	100,—	
verpflanzte Büsche				
mit Ballen	30—40	60,—	540,—	
	40—50	70,—	630,—	
verpflanzte Büsche				
ohne Ballen	30—40	45,—	400,—	
	40—50	55,—	500,—	
<i>Ribes alpinum</i>				
verpflanzte Büsche,				
3—5 Triebe	30—40	22,—	220,—	
	40—60	30,—	270,—	
verpflanzte Büsche,				
5—8 Triebe	30—40	30,—	270,—	
	40—60	40,—	360,—	
	60—80	45,—	400,—	
verpflanzte Büsche,				
8—12 Triebe	40—60	45,—	400,—	
	60—80	55,—	500,—	

SCHLING- UND KLETTERPFLANZEN

<i>Aristolochia durior</i> (A. sipho)	1 Stück	100 Stück	
	RM.	RM.	
80—100 cm	1,80	150,—	
100—150 cm	2,20	180,—	
150—200 cm	2,70	220,—	
<i>Clematis veredelt</i> in Sorten			
1jährig	1,80	150,—	
2jährig	2,50	200,—	
<i>Clematis vitalba</i>	2—3jährig	1,—	80,—
<i>Clematis viticella</i>		1,50	120,—
<i>Lonicera periclymenum</i>		1,50	120,—
<i>Lonicera periclymenum</i> var.			
<i>belgica</i> und ähnliche Sorten	1,80	140,—	
<i>Lonicera brownii</i> fuchsoides und			
<i>L. Tellmanniana</i>	2,40	200,—	

<i>Parthenocissus</i> (Ampelopsis)	1 Stück	100 Stück	
	RM.	RM.	
quinquefolia	3—5 Triebe	0,40	30,—
	5—8 Triebe	0,50	40,—
	8—12 Triebe	0,80	65,—
<i>Parthenocissus engelmannii</i>			
	5—8 Triebe	0,65	55,—
<i>Parthenocissus veitchii</i> , Freiland		0,65	55,—
<i>Parthenocissus veitchii</i> , in Töpfen		0,80	65,—
<i>Polygonum aubertii</i> , P. baldschu-			
<i>anicum</i>		1,20	100,—
<i>Wistaria chinensis</i> , ab 2 Trieben		2,40	200,—
<i>Hedera helix</i> , H. <i>helix hibernica</i>			
5—8 Triebe	40—60 cm	0,85	70,—
	60—80 cm	1,20	100,—
	80—100 cm	1,50	125,—
	100—125 cm	1,80	150,—

KONIFERN UND NADELHOLZER

Preisgruppe 1:	cm	1 Stück	100 Stück	
		RM.	RM.	
	40—60	1,20	80,—	
	60—80	1,80	120,—	
	80—100	2,40	160,—	
	100—125	3,30	220,—	
	125—150	4,20	280,—	
	150—175	5,40	360,—	
	175—200	6,75	450,—	
<i>Larix europaea</i>				
<i>Larix leptolepis</i>				
<i>Picea excelsa</i>				
<i>Picea alba</i>				
<i>Picea sitchensis</i>				

Preisgruppe 2:	cm	1 Stück	100 Stück	
		RM.	RM.	
	40—60	1,80	120,—	
	60—80	2,40	160,—	
	80—100	3,30	220,—	
	100—125	4,20	280,—	
	125—150	5,40	360,—	
	150—175	6,75	450,—	
	175—200	9,—	600,—	
<i>Chamaecyparis Lawsoniana</i>				
<i>Chamaecyparis pisifera</i>				
<i>Pinus strobus</i>				
<i>Pinus sylvestris</i>				
<i>Pseudotsuga Douglasii</i> viridis und andere Arten				
<i>Thuja occidentalis</i>				

KONIFEREN UND NADELHOLZE

	Höhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
Thuja occidentalis columna Sämlinge und andere hochwachsende Sorten			
Preisgruppe 3:	40-60	2,40	160,—
	60-80	3,30	220,—
	80-100	4,20	280,—
	100-125	5,40	360,—
	125-150	6,75	450,—
	150-175	9,—	600,—
	175-200	12,—	800,—

Abies alba (pectinata)
Abies balsamea
Abies grandis
Chamaecyparis Alumii, fraseri, Triumph von Boskop und ähnliche blaue und grüne hochwachsende Sorten
Chamaecyparis plumosa aurea, pisifera squarrosa und ähnliche
Chamaecyparis pisifera plumosa
Ginkgo biloba
Juniperus communis, com. hibernica, com. suecica
Juniperus virginiana und virginiana in Sorten
Picea omorika
Picea pungens
Picea pungens glauca und ähnliche
Tsuga canadensis
Tsuga mertensiana

Preisgruppe 4:	30-40	3,30	220,—
	40-60	4,20	280,—
	60-80	5,40	360,—
	80-100	6,75	450,—
	100-125	9,—	600,—
	125-150	12,—	800,—
	150-175	15,—	1000,—
	175-200	18,—	1200,—

Abies concolor
Abies nordmanniana
Abies veitchii und ähnliche bis 150 cm
Cedrus atlantica glauca bis 150 cm
Abies homolepis (A. brachyphylla) bis 150 cm
Chamaecyparis nutkaensis glauca
Juniperus chinensis pfitzeriana bis 125 cm
Picea orientalis
Pinus nigra austriaca und
Pinus cembra bis 150 cm
Pinus excelsa
Pinus excelsa peuce und ähnliche
Taxus baccata.

Preisgruppe 5:	30-40	4,20	280,—
	40-60	5,40	360,—
	60-80	6,75	450,—
	80-100	9,—	600,—
	100-125	12,—	800,—
	125-150	15,—	1000,—
	150-175	18,—	1200,—
	175-200	24,—	1600,—

Abies-Arten über 150 cm
Cedrus atlantica glauca über 150 cm
Juniperus chin. pfitzeriana über 125 cm
Pinus nigra austriaca und
Pinus cembra über 150 cm
Taxus baccata erecta und andere hochwachsende Sorten

Preisgruppe 6:	cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
	30-40	5,40*	360,—*
	40-60	6,75*	450,—*
	60-80	9,—*	600,—*

	Höhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
	80-100	12,—*	800,—*
	100-125	15,—*	1000,—*
	125-150	18,—*	1200,—*
	150-175	24,—*	1600,—*
	175-200	30,—*	2000,—*

Juniperus chin. procumbens aurea
Picea pungens glauca Kosteri und andere
Abies- und Piceen-Veredlungen
Taxus baccata fastigiata
Taxus bacc. fastigiata aurea
Taxus cuspidata

Breitwachsende Arten-Zwergkoniferen

Die Maße gelten hier auch für die Breite

Preisgruppe 7:	20-30	2,40	160,—
	30-40	3,60	240,—
	40-50	4,80	320,—
	50-60	6,—	400,—
	60-80	7,50	500,—
	80-100	9,75	650,—

Juniperus sabina und ähnliche Arten
Pinus montana

Taxus baccata, breitwachsende

Thuia occ. globosa

Thuia occ. umbraculifera und ähnliche

Preisgruppe 8:	20-30	3,60	240,—
	30-40	4,80	320,—
	40-50	6,—	400,—
	50-60	7,50	500,—
	60-80	9,75	650,—
	80-100	12,—	800,—

Juniperus chin. pfitzeriana und andere flachwachsende Arten und Sorten

Juniperus sabina tamariscifolia

Juniperus squamata meyeri

Picea excelsa-Zwergformen

Pinus montana pumilio

Pinus montana mughus

Taxus baccata, breitwachsende Sorten

Thuia occ. ellwangeriana Rheingold

Preisgruppe 9:	20-30	4,80	320,—
	30-40	6,—	400,—
	40-50	7,50	500,—
	50-60	9,75	650,—
	60-80	12,—	800,—
	80-100	18,—	1200,—

Chamaecyparis obtusa nana gracilis

Chamaecyparis Laws. forsterkensis

Chamaecyparis Laws. nana compacta

Chamaecyparis Laws. minima glauca u. ähnl.

Chamaecyparis Laws. tharandensis

Picea alba albertiana conica.

Topflichten

ohne Ballen, vollgarnierte Ware

Picea, excelsa	20-30	30,—
	30-40	40,—
	40-60	50,—
	60-80	60,—
	80-100	80,—
	20-30	45,—
pungens	30-40	55,—
	40-60	65,—
	60-80	80,—
	20-30	110,—
pungens glauca	30-40	125,—
	40-60	150,—
	60-80	200,—
	20-30	200,—

* Für Picea pungens glauca Kosteri und andere Piceenveredlungen erhöhen sich die Höchstpreise bis zu 25 vH.

JUNGPFANZEN ZUR WEITERKULTUR

Beerenobst

Himbeeren:	Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
Preußen, Deutsch- land, Zweimaltra- gende Rote (Lloyd George) 1j. Abrisse andere Sorten 1j. Abrisse	50—80 50—80	11,50 9,—	100,— 75,—
Johannisbeeren: 1j. bewurzelte Steck- linge die Sorten „Heros“ und „Fay's Frucht- bare“		9,50 10,50	80,— 90,—
Stachelbeeren 1j. bewurzelte Steck- linge 2j. verpflanzte Steck- linge	12—30 20—40	16,— 20,—	145,— 180,—
Weintrauben: 1j. verpflanzt	8—15 15—30 30—60	7,50 8,75 10,75	60,— 73,— 93,—

Junge Kletterpflanzen

Aristolochia: 2j. Ableger	25—50	44,—	—
Clematis: tangutica 1j. Säml. vitalba 1j. Säml. 60—100 2j. v. S. 60—100 3j. v. S. 100—140 montana 1j. Säml. montana rubens 1j. Säml. 1j. 3—4 mm ø 1j. 4—6 mm ø viticella 2j. v. S. 25—50	20—40 30—50 60—100 60—100 100—140 15—30 15—30 15—25 25—50	6,75 4,— 6,75 9,50 12,— 14,50 14,50 5,50 7,50 9,50 13,50	53,— 27,— 53,— 80,— 105,— 130,— 130,— 40,— 60,— 83,— 120,—
Lonicera: japonica 1j. Säml. 2j. Säml. 40—60 2j. v. St. 15—30 3j. v. St. 65—100 henryi 2j. v. St. 3j. v. St. periclymenum 2j. v. S. 3j. v. S. pericl. florida u. an- dere Sorten, auch caprifolium 2j. v. St. 3j. v. St.	12—20 20—40 40—60 15—30 65—100 15—30 40—70 25—50 65—100 30—60 65—100	7,50 8,— 10,— 13,50 19,50 13,50 19,50 10,50 14,50 17,50 21,50	60,— 65,— 85,— 120,— 180,— 120,— 180,— 93,— 130,— 160,— 200,—
Parthenocissus: engelmannii 1j. b. St. quinquefolia 1j. b. St. radicantissima 1j. b. St.	30—60 40—70 30—60	8,— 7,50 8,—	65,— 60,— 65,—
Wistaria: chinensis 1j. Vg.	30—60	60,—	—

Junge Laubgehölze

Ziergehölze nach Wahl des Lieferanten: 1000 Stück in 20—30 Sorten 2000 Stück und mehr in 30—50 Sorten	85,— 100,—
--	---------------

	Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
Acanthopanax: henryi 1j. Säml. 2j. Säml. 3j. v. S.	25—50 50—80	19,50 29,— —	180,— 265,— —
pentaphyllum 2j. v. S. 3j. v. S.	20—40 40—70	10,50 14,50	93,— 130,—
sessiliflorus 2j. Säml.	15—30	26,—	240,—
Acer: campestre 1j. Säml. 40—60 60—100 2j. v. S. 40—65 3j. v. S. 65—100 100—140 4j. v. S. 140—180	20—40 40—60 60—100 40—65 65—100 100—140 140—180	4,— 5,50 7,50 8,75 11,50 14,50 17,75	26,— 40,— 60,— 73,— 100,— 130,— 162,—
saccharinum 1j. Säml. 2j. v. S. 3j. v. S. 3j. v. S.	20—40 40—60 40—65 65—100 100—140 140—180	4,75 7,50 9,50 10,75 13,— 13,—	33,— 60,— 80,— 93,— 115,— 300,—
ginnala 1j. Säml. 30—50 2j. v. S. 40—65 3j. v. S. 65—100	15—30 30—50 40—65 65—100	4,— 5,50 7,50 9,50	26,— 40,— 60,— 80,—
laetum rubrum 1j. Ableger	50—80	20,—	—
negundo 1j. Säml. 40—60 60—100 2j. v. S. 40—65 65—100 3j. v. S. 100—140 1j. Säml. 10—20 1j. Säml. 20—40	20—40 40—60 60—100 40—65 65—100 100—140 10—20 20—40	3,50 4,— 5,50 5,50 6,75 8,— 4,75 6,50	20,— 26,— 40,— 40,— 53,— 65,— 33,— 40,—
palmatum 1j. Säml. purpureum 1j. Säml. 15—30	10—20 20—40 8—15 15—30	2,50 4,75 18,— 24,—	— — — —
platanoides 4j. Säml.	140—180	17,50	160,—
platanoides drummondii 1j. Vg.	100—150	90,—	—
platanoides schwedleri 1j. Vg. 2j. Vg.	125—200 150—250	90,— 100,—	— —
pseudoplatanus 4j. v. S.	140—180	17,50	160,—
pseudoplatanus Worleei 2j. Vg.	125—200	100,—	—
saccharinum 1j. Säml. 40—60 2j. v. S. 40—65 3j. v. S. 65—100 3j. v. S. 100—140 140—180	20—40 40—60 40—65 65—100 100—140 140—180	4,75 7,50 9,50 10,75 12,75 33,—	33,— 60,— 80,— 93,— 113,— 300,—
saccharinum lutescens und andere Sort. 1j. Abl.	60—100	20,—	—
Aesculus: hippocastanum 1j. Säml. 2j. Säml. 40—60 3j. v. S. 20—40 4j. v. S. 40—65 65—100	10—20 20—40 40—60 20—40 40—65 65—100	5,50 6,75 8,— 9,50 12,— 14,50	40,— 53,— 65,— 80,— 105,— 130,—
Ailanthus: glandulosa 1j. Säml. 1j. Säml. 2j. v. S.	20—40 40—65 50—80 80—125	4,— 5,50 6,75 9,50	26,— 40,— 53,— 80,—

JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM	
Alnus:					Caragana:				
glutinosa	3j. v. S.	180—220	20,—	180,—	aborescens	1j. Säml.	10—20	3,50 20,—	
incana	3j. v. S.	180—220	20,—	180,—		1j. Säml.	20—40	4,— 26,—	
Amelanchier:						1j. Säml.	40—60	4,75 33,—	
canadensis	1j. Säml.	8—15	4,75	33,—		2j. v. S.	40—65	5,— 45,—	
(botryapium)		15—25	6,75	53,—		3j. v. S.	65—100	7,50 60,—	
	3j. v. S.	30—50	9,50	80,—		3j. v. S.	100—140	9,50 80,—	
		50—80	12,—	105,—	Carpinus:				
Amorpha:					betulus	4j. v. S.	100—140	20,— 185,—	
fruticosa	1j. Säml.	25—50	4,—	26,—		Büsche	40—60	14,50 130,—	
	2j. v. S.	40—65	5,50	40,—		Büsche	60—80	22,— 200,—	
		65—100	6,75	53,—		Büsche	80—100	29,— 265,—	
	3j. v. S.	100—140	8,—	65,—		Büsche	100—125	44,— 400,—	
Andromeda:					Castanea:				
floribunda	3j. v. St.	8—15	33,—	—	sativa	1j. Säml.	10—20	6,75 53,—	
polifolia	3j. v. St.	8—15	20,—	—			20—40	8,— 65,—	
japonica	3j. v. St.	10—20	33,—	—			30—50	12,— 105,—	
Aralia:						3j. v. S.	50—80	17,50 160,—	
chinensis	1j. Säml.		26,—	—	Catalpa:				
Aronia:					bignonioides	1j. Säml.	20—40	6,— 46,—	
arbutifolia	1j. Säml.	5—10	3,50	20,—	Ceanothus				
	2j. v. S.	12—20	6,75	53,—	americanus	1j. Säml.	15—30	6,— 46,—	
	3j. v. S.	25—40	8,75	73,—		2j. v. S.	20—40	9,50 80,—	
	4j. v. S.	40—65	10,75	93,—			40—60	12,— 105,—	
Aucuba:					Cercis:				
japonica var.					siliquastrum	3j. v. S.	25—50	40,— —	
	2j. v. St.	8—15	19,—	—	Chaenomeles:				
	3j. v. St.	15—30	22,—	—	japonica	1j. Säml.	15—30	3,50 20,—	
	4j. v. St.	20—40	40,—	—		2j. v. S.	25—50	6,75 53,—	
Azalea:						2j. v. S.	40—70	9,50 80,—	
mollis	2j. Säml.		6,75	53,—		1j. Säml.	25—30	4,75 33,—	
pontica	3j. v. S.	10—15	14,50	130,—		2j. v. S.	30—50	9,50 80,—	
	4j. v. S.	15—25	29,—	265,—		3j. v. S.	50—80	12,— 105,—	
Berberis:					Colutea:				
aggregata	1j. Säml.	8—15	4,75	33,—	arborescens	1j. Säml.	30—50	4,— 26,—	
	2j. v. S.	20—40	8,—	65,—			50—80	5,50 40,—	
	3j. v. S.	30—50	12,75	113,—	Cornus:				
Berberis:					alba	1j. Säml.	20—40	4,— 26,—	
brevipaniculata							40—60	5,50 40,—	
	1j. Säml.	8—15	4,75	33,—		1j. bew. St.	25—50	9,50 80,—	
	2j. v. S.	20—40	8,—	65,—		2j. v. S.	40—65	7,50 60,—	
	2j. v. St.	8—15	11,50	100,—		3j. v. S.	65—100	9,50 80,—	
	2j. v. St.	25—40	60,—	—		alba flaviramea			
	3j. v. St.	30—50	90,—	—		1j. bew. St.	25—50	12,— 105,—	
	1j. Säml.	8—15	4,75	33,—		alba spaethii			
	1j. Säml.	15—30	6,—	46,—		2j. v. St.	25—50	16,— —	
	2j. v. S.	20—40	8,—	65,—		2j. v. St.	40—70	21,— 190,—	
	3j. v. S.	30—50	12,—	105,—		alba kesselringii			
	atropurpurea					1j. St.	40—70	10,75 93,—	
	1j. Säml.	8—15	4,—	26,—	Cornus:				
		15—30	5,50	40,—	alternifolia	1j. Säml.	15—30	8,— 65,—	
	2j. v. S.	20—40	6,75	53,—		amomum	1j. Säml.	15—30	4,— 26,—
	3j. v. S.	30—50	9,50	80,—			30—60	5,50 40,—	
Buddleia:						mas	1j. Säml.	10—20	12,— 105,—
davidii	1j. Säml.	30—50	6,—	46,—			20—40	14,50 130,—	
davidii						2j. v. S.	15—30	23,— 210,—	
veitchiana	1j. Säml.	50—80	8,—	65,—		3j. v. S.	30—50	29,— 265,—	
	1j. v. S.	30—50	8,—	65,—		3j. v. S.	50—80	40,— 360,—	
	1j. v. S.	50—80	10,75	93,—		sanguinea	1j. Säml.	15—30	6,75 53,—
Buxus:							30—60	8,— 65,—	
japonica	2j. v. St.		10,75	93,—		2j. v. S.	40—60	13,50 120,—	
	3j. v. St.		14,50	130,—		3j. v. S.	60—100	17,50 160,—	
	sempervirens					tatarica	1j. bew. St.	20—40	14,50 130,—
	2j. v. St.	10—15	9,50	80,—	Corylus:				
	3j. v. St.		10,75	93,—	avellana	1j. Säml.	10—20	7,50 60,—	
	4j. v. St.	12—20	14,50	130,—			20—40	8,75 73,—	
Calluna:						1j. Säml.	40—60	10,— 85,—	
alle Sorten	2j. v. St.		18,50	170,—		2j. v. S.	40—65	13,— 115,—	
Calycanthus:						3j. v. S.	65—100	14,50 130,—	
floridus	1j. Säml.		10,50	90,—		3j. v. S.	100—140	17,50 160,—	
	2j. v. S.	15—30	21,—	190,—					

JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe	100 Stück	1000 Stück			Höhe	100 Stück	1000 Stück
		cm	RM.	RM.			cm	RM.	RM.
Corylus:					Crataegus:				
columna	1j. Säml.	10—20	9,50	80,—	monogyna	1j. Säml.	15—30	2,50	11,—
		20—40	12,—	105,—			30—60	3,50	20,—
	2j. v. S.	25—50	20,—	185,—		2j. Säml.	40—60	3,75	24,—
	2j. v. S.	15—80	22,—	200,—		2j. Säml.	50—90	4,50	32,—
Zellernuß	1j. Ableger	30—70	33,—	—		3j. v. S.	60—90	6,—	46,—
	2j. v. Abl.	50—80	65,—	—		4j. v. S.	60—100	8,—	65,—
Otinus:						5j. v. S.	80—130	10,75	93,—
coggygria	1j. Säml.		8,—	65,—	prunifolia	1j. Säml.	15—30	7,50	60,—
	2j. v. S.	25—50	17,50	160,—		1j. Säml.	30—50	9,50	80,—
	3j. v. S.	50—80	29,—	265,—		2j. v. S.	25—50	12,—	105,—
Otoneaster:						3j. v. S.	50—80	14,50	130,—
acutifolia	1j. Säml.	10—20	6,—	46,—			80—120	17,50	160,—
		20—40	7,50	60,—	Cytisus:				
	2j. v. S.	15—30	9,50	80,—	nigricans	1j. Säml.	20—40	5,50	40,—
		30—50	12,—	105,—	scoparius	1j. Säml.		4,50	29,—
	3j. v. S.	50—80	17,50	160,—	supinus	1j. Säml.	20—40	5,50	40,—
adpressa	3j. v. St.	8—15	26,—	—		2j. Säml.	50—80	7,25	—
bullata	1j. Säml.	10—20	5,50	40,—	praecox	2j. v. St.	15—30	29,—	265,—
	2j. Säml.	25—50	6,75	53,—	Daphne:				
	2j. v. S.	15—30	8,—	65,—	mezereum	1j. Säml.		8,—	65,—
	2j. v. S.	30—50	9,50	80,—		2j. Säml.		10,—	85,—
	3j. v. S.	50—80	11,50	100,—		2j. Säml.	8—15	12,—	105,—
dammeri	2j. v. St.	8—15	22,—	200,—		2j. Säml.	15—30	26,—	240,—
	3j. v. St.	12—20	27,—	245,—	Deutzia:				
dielsiana	2j. Säml.	8—15	5,50	40,—	alle Sorten	2j. v. St.	10—25	12,75	113,—
(applanata)		15—30	6,75	53,—		3j. v. St.	25—50	14,50	130,—
		30—50	8,—	65,—	scabra	2j. bew. St.	30—60	10,75	93,—
	2j. v. S.	25—50	9,50	80,—	Diervilla:				
	3j. v. S.	50—80	11,50	100,—	in Sorten	2j. v. St.	20—40	14,50	130,—
divaricata	1j. Säml.	8—15	5,50	40,—	Eva Rathke	2j. v. St.	15—30	22,—	200,—
		15—30	6,75	53,—		3j. v. St.	30—50	29,—	265,—
	2j. Säml.	30—50	8,—	65,—	Elaeagnus:				
	2j. v. S.	25—50	9,50	80,—	angustifolia	1j. Säml.	25—50	6,75	53,—
		50—80	11,50	100,—		2j. v. S.	40—60	10,—	85,—
franchettii	2j. Säml.	10—20	13,50	120,—	Erica:				
	2j. v. St.	15—30	22,—	200,—	in Sorten	2j. v. St.		19,—	175,—
horizontalis	1j. Säml.		6,75	53,—	Evonymus:				
	2j. v. St.	10—15	12,—	105,—	alata	2j. Säml.	10—20	20,—	—
	3j. v. St.	15—25	22,—	200,—	europaea	1j. Säml.	7—15	5,50	40,—
	4j. v. St.	20—30	29,—	265,—		1j. Säml.	15—30	6,75	53,—
horizontalis	perpusilla					1j. Säml.	30—60	8,—	65,—
	3j. v. St.	15—25	22,—	200,—		2j. v. S.	30—50	10,75	93,—
	4j. v. St.	20—30	29,—	265,—		3j. v. S.	50—80	14,50	130,—
microphylla	2j. v. St.		22,—	200,—	nana	2j. v. St.	8—15	9,50	80,—
	3j. v. St.	8—15	27,—	245,—		3j. v. St.	15—25	11,50	100,—
moupinensis	1j. Säml.	10—20	5,50	40,—	radicans	2j. v. St.	8—15	9,50	80,—
	2j. Säml.	25—50	6,75	53,—	radicans arg. var.				
	2j. v. S.	15—30	8,—	65,—		2j. v. St.	8—15	11,50	100,—
	2j. v. S.	30—50	9,50	80,—	radicans minima				
	3j. v. S.	50—80	11,50	100,—		2j. v. St.	8—15	10,75	93,—
praecox	1j. Säml.		7,50	60,—	radicans vegeta				
	2j. v. St.	12—20	17,50	160,—		2j. v. St.	10—20	14,50	130,—
	3j. v. St.	20—30	36,—	330,—	Exochorda:				
rotundifolia	(C. prostrata)				grandiflora	1j. Säml.	10—20	17,50	160,—
	1j. Säml.		6,75	53,—	albertii	1j. Säml.	20—40	26,50	240,—
	2j. v. St.	10—15	12,—	105,—	Fagus:				
	3j. v. St.	15—25	22,—	200,—	silvatica	4j. v. S.	80—120	20,—	180,—
	4j. v. St.	20—30	29,—	265,—	Forsythia:				
salicifolia	2j. v. St.	8—15	22,—	200,—	intermedia				
	3j. v. St.	15—25	36,—	330,—	intermedia spectabilis				
simonsii	1j. Säml.	8—15	6,—	46,—	intermedia primulina	2j. v. St.	20—40	12,—	105,—
	2j. Säml.	8—15	5,50	40,—	intermedia densiflora	3j. v. St.			
	2j. Säml.	15—30	6,75	53,—	intermedia vitellina		40—70	18,50	160,—
	2j. v. S.	15—30	8,—	65,—	viridissima				
	3j. v. S.	30—50	10,75	93,—	suspensa fortunei	1j. bew. St.	25—50	20,—	180,—
Crataegus:					Fraxinus:				
coccinea	1j. Säml.	8—15	7,50	60,—	excelsior	4j. v. S.	100—140	14,50	130,—
		15—30	9,50	80,—		4j. v. S.	140—180	20,—	185,—
		30—50	10,75	93,—	ornus	1j. Säml.	8—15	4,75	33,—
	2j. Säml.	30—60	10,75	93,—		1j. Säml.	15—30	5,50	40,—
	2j. v. S.	25—50	12,—	105,—		2j. v. S.	20—40	7,50	60,—
		50—80	14,50	130,—		3j. v. S.	40—65	9,50	80,—
	3j. v. S.	80—120	17,50	160,—					

JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM			Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
Genista:					Ligustrum:				
tinctoria					ovalifolium				
	1j. Säml.	25—50	5,50	40,—		1j. bew. St.	15—30	4,—	26,—
	1j. Säml.	50—80	6,75	53,—		1j. bew. St.	30—50	5,50	40,—
	2j. v. S.	40—65	9,50	80,—		2j. bew. St.	30—50	6,75	53,—
	2j. v. S.	65—100	12,—	105,—		2j. bew. St.	50—80	8,75	73,—
Gleditschia:						2j. bew. St.	80—100	10,—	85,—
tricanthos					vulgare				
	1j. Säml.	15—30	4,75	33,—		1j. bew. St.	15—30	4,—	26,—
	1j. Säml.	30—50	6,75	53,—		1j. bew. St.	30—50	5,50	40,—
	2j. v. S.	20—40	7,50	60,—		2j. bew. St.	30—50	6,75	53,—
	3j. v. S.	50—80	9,50	80,—		2j. bew. St.	50—80	8,75	73,—
	4j. v. S.	80—120	12,—	105,—		2j. bew. St.	80—100	10,—	85,—
Hippophaes:					vulgare atrovirens				
rhamnoides						1j. bew. St.	10—20	6,75	53,—
	1j. Säml.	10—20	4,—	26,—		2j. bew. St.	30—50	12,—	105,—
	1j. Säml.	20—40	6,—	46,—		2j. bew. St.	50—80	14,50	130,—
	2j. v. S.	25—50	11,50	100,—	Liriodendron:				
	3j. v. S.	50—80	20,—	180,—	tulipifera				
Holodiscus:						1j. Säml.		16,—	145,—
discolor ariaefolius						2j. Säml.	30—50	29,—	265,—
	1j. Säml.	20—40	5,50	40,—		2j. v. S.	15—30	29,—	265,—
	2j. v. S.	30—50	9,50	80,—	Lonicera:				
Hydrangea:					alpigena				
pan. grandiflora						2j. v. S.	8—15	11,50	100,—
	2j. v. St.	15—30	17,50	160,—		3j. v. S.	12—20	14,50	130,—
	2j. v. St.	30—50	24,—	220,—		2j. Säml.	15—25	6,75	53,—
	2j. v. St.		26,50	240,—		2j. Säml.	25—50	8,—	65,—
Hypericum:						3j. v. S.	30—50	10,75	93,—
patulum moserianum						4j. v. S.	50—80	17,50	160,—
	2j. v. S.	25—50	12,—	105,—		2j. v. St.	25—50	14,50	130,—
	3j. v. S.	40—70	17,50	160,—		2j. v. St.	40—70	10,75	93,—
	3j. v. S.					2j. v. St.	15—30	12,75	113,—
patulum calycinum						2j. v. St.	10—20	12,75	113,—
	2j. v. S.	20—40	10,—	85,—		2j. v. St.	25—50	14,50	130,—
	2j. v. S.					2j. Säml.	15—30	4,—	26,—
patulum henryi						2j. Säml.	30—40	5,50	40,—
	2j. v. S.					1j. bew. St.	30—70	10,75	93,—
	2j. v. S.				tatarica pulcherrima				
prolificum						1j. bew. St.	30—70	10,75	93,—
Ilex:					Lonicera:				
aquifolium					xylosteum				
	1j. Säml.		6,75	53,—		2j. Säml.	15—25	4,—	26,—
	2j. Säml.		9,50	80,—		2j. Säml.	25—50	5,50	40,—
	2j. v. S.	12—30	17,50	160,—		3j. v. S.	30—50	9,50	80,—
	2j. v. S.	8—12	10,75	93,—		3j. v. S.	50—80	12,—	105,—
	3j. v. S.	12—20	20,—	180,—		4j. v. S.	80—120	20,—	180,—
Jasminum:						2j. v. St.	10—20	12,75	113,—
nudiflorum					Lycium:				
	2j. v. St.	20—40	26,—	—	europaeum				
Juglans:						1j. bew. St.	30—60	10,75	93,—
regia						1j. bew. St.	60—100	12,—	105,—
	1j. Säml.	20—40	14,50	130,—	Lyonia:				
	2j. v. S.	20—40	20,—	185,—	ligustrina (paniculata)				
	3j. v. S.	40—60	26,50	240,—		3j. v. S.	15—30	14,50	130,—
Kalmia:					Mahonia:				
polifolia					aquifolium				
	3j. v. St.	10—20	26,—	—		1j. Säml.		2,50	13,—
Kerria:						2j. Säml.	10—20	3,75	24,—
japonica						2j. v. S.	12—25	5,50	40,—
	2j. v. St.	20—40	12,—	105,—		3j. v. S.	15—30	6,75	53,—
	2j. St.	25—50	20,—	—		4j. v. S.	20—40	8,—	65,—
Laburnum:						4j. v. S.	25—50	9,50	80,—
alpinum					Malus:				
	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—	floribunda				
	1j. Säml.	30—50	7,50	60,—		1j. Vg.	40—80	40,—	—
	1j. Säml.	15—30	4,—	26,—		3j. v. S.	50—80	12,—	105,—
	1j. Säml.	30—60	5,50	40,—		3j. v. S.	80—120	14,50	130,—
	1j. Säml.	15—100	8,—	65,—	Morus:				
	2j. v. S.	40—65	8,75	73,—	alba				
	3j. v. S.	65—100	11,50	100,—		1j. Säml.	15—30	3,—	16,—
	3j. v. S.	100—140	13,50	120,—		1j. Säml.	30—50	4,—	26,—
vulgare alschingeri						2j. Säml.	20—40	4,75	33,—
	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—		2j. Säml.	40—60	6,—	46,—
	1j. v. S.	30—50	7,50	60,—		2j. Säml.	60—80	7,50	60,—
	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—		2j. v. S.	30—60	6,75	53,—
	1j. Säml.	30—50	7,50	60,—		3j. v. S.	60—100	8,—	65,—
watereri						3j. v. S.	über 100	10,50	90,—
Lespedeza:					Myrica:				
bicolor					cerifera				
	1j. Säml.	30—60	12,—	105,—		2j. Säml.	15—30	6,—	46,—
Ligustrum:						3j. Säml.	30—50	9,50	80,—
lodense						4j. v. S.	50—80	12,—	105,—
	1j. bew. St.	10—25	6,75	53,—					
	2j. bew. St.	20—40	9,50	80,—					

JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
Pernettya:				
in Sorten	2j. v. St.	5—10	17,50	160,—
	3j. v. St.	10—20	29,—	265,—
Philadelphus:				
hochwachs. Sorten				
	1j. bew. St.	40—70	10,75	93,—
mittelhochw. Sorten				
	1j. bew. St.	20—40	14,50	130,—
niedrige Sorten				
	2j. v. St.	15—30	13,—	115,—
	3j. v. St.	30—50	14,50	130,—
lemoinei Girandole				
	2j. bew. St.	15—40	14,50	130,—
Physocarpus:				
opulifolius	1j. Säml.	15—30	4,—	26,—
	2j. v. S.	40—65	7,50	60,—
	3j. v. S.	65—100	9,50	80,—
	3j. v. S.	100—140	10,75	93,—
Populus:				
alba nivea	1j. bew. St.	40—65	7,50	60,—
	1j. bew. St.	65—100	9,50	80,—
balsamifera				
	1j. bew. St.	65—100	8,—	65,—
	1j. bew. St.	100—140	9,50	80,—
berolinensis				
	1j. bew. St.	65—100	8,—	65,—
	1j. bew. St.	100—140	12,—	105,—
canadensis aurea				
	1j. bew. St.	40—70	13,—	—
	3j. v. St.	100—150	20,—	—
nigra pyramidalis				
	1j. bew. St.	65—100	8,—	65,—
	1j. bew. St.	100—140	9,50	80,—
simonii				
	1j. bew. St.	65—100	8,—	65,—
	1j. bew. St.	100—140	9,50	80,—
simonii fastigiata				
	1j. bew. St.	65—100	12,—	105,—
	1j. bew. St.	100—150	14,50	130,—
Potentilla:				
arbuscula	2j. v. St.	20—40	13,—	115,—
	3j. v. St.	40—70	17,50	160,—
farreri	1j. bew. St.	10—15	9,50	80,—
fruticosa (Friedrichsenii)				
	1j. Säml.	8—15	3,50	20,—
	1j. Säml.	15—30	4,—	26,—
	2j. v. S.	25—50	7,50	60,—
fruticosa				
	1j. Säml.	15—30	4,—	26,—
	2j. v. S.	25—50	7,50	60,—
	3j. v. S.	50—80	9,50	80,—
fruticosa purdomii				
	2j. v. St.	20—40	13,—	115,—
	3j. v. St.	40—70	18,—	—
Prunus:				
laurocerasus	2j. v. St.	10—20	13,—	115,—
	3j. v. St.	20—40	14,50	130,—
lauroc. caucasica				
	2j. v. St.	12—20	13,—	115,—
lauroc. fessierana				
	2j. v. St.	8—15	13,—	115,—
	3j. v. St.	12—20	14,50	130,—
lauroc. herbergii				
	2j. v. St.	12—20	13,—	115,—
lauroc. schipkaensis				
	2j. v. St.	12—20	13,—	115,—
lauroc. schipkaensis macrophylla				
	2j. v. St.	10—20	22,—	200,—
	3j. v. St.	20—40	26,50	240,—
lauroc. schipkaensis mischeana				
	3j. v. St.	12—40	14,50	130,—

		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
lauroc. schipkaensis				
reynvianii	3j. v. St.	12—20	14,50	130,—
	2j. v. St.	60—100	6,75	53,—
mahaleb				
padus	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—
	1j. Säml.	30—60	7,50	60,—
	2j. v. S.	40—65	9,50	80,—
	3j. v. S.	65—100	12,—	105,—
	3j. v. S.	100—140	17,50	160,—
spinosa				
	1j. Säml.	15—30	4,75	33,—
	1j. Säml.	30—50	6,—	46,—
	1j. Säml.	50—80	8,75	73,—
	2j. v. S.	40—65	10,—	85,—
	2j. v. S.	65—100	13,—	115,—
	3j. v. S.	100—140	14,50	130,—
virginiana				
	1j. Säml.	20—40	4,75	33,—
	1j. Säml.	40—60	6,—	46,—
	1j. Säml.	60—80	7,50	60,—
	2j. v. S.	40—65	9,50	80,—
	2j. v. S.	65—100	11,50	100,—
nigra cerasiformis				
	1j. Vg.	30—80	40,—	—
serrulata hisakura				
u. Sorten	1j. Vg.	30—50	53,—	—
Ptelea:				
trifoliata aurea				
	1j. Säml.	10—20	5,50	40,—
trifoliata				
	1j. Säml.	20—40	4,—	26,—
	2j. v. S.	40—65	7,50	60,—
Pterostyrax:				
hispidus	3j. v. S.	25—50	15,—	—
		50—80	22,—	—
Pyracantha:				
coccinea	1j. Säml.	8—15	6,—	46,—
	1j. Säml.	15—30	7,50	60,—
	2j. v. S.	20—40	14,50	130,—
in Sorten	2j. v. St.	10—25	22,—	200,—
Quercus:				
palustris	1j. Säml.	10—20	5,50	40,—
	3j. v. S.	30—50	9,50	80,—
	3j. v. S.	50—80	11,50	100,—
	4j. v. S.	100—140	17,50	160,—
rubra				
	4j. v. S.	100—140	17,50	160,—
Rhamnus:				
cathartica	1j. Säml.	8—15	3,75	24,—
	1j. Säml.	15—30	4,75	33,—
frangula				
	3j. v. S.	40—65	8,—	65,—
	4j. v. S.	65—100	10,75	93,—
	4j. v. S.	100—140	13,—	115,—
Rhododendron:				
catawbiense	3j. v. S.	15—25	23,—	—
	4j. v. S.	20—40	26,—	—
Cunninghamii White				
	2j. v. St.	12—20	47,—	430,—
	3j. v. St.	20—30	66,—	600,—
Hybriden				
	2j. Säml.	5—10	6,—	46,—
	3j. v. S.	10—20	15,—	135,—
	4j. v. S.	15—25	23,—	210,—
Hybriden Veredl.				
	1j.		66,—	600,—
	2j.		88,—	800,—
ponticum				
	7—9 mm 5j. v. S.		23,—	210,—
	9—12 mm 5j. v. S.		29,—	265,—
Rhodotypus:				
kerrioides	1j. Säml.	20—40	6,75	53,—
	2j. v. S.	30—60	11,50	100,—
	3j. v. S.	40—70	14,50	130,—
Rhus:				
typhina	1j. Säml.	25—50	12,75	113,—
	2j. v. S.	60—100	22,—	200,—

JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM			Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
Ribes:					Sambucus:				
alpinum	2j. v. Abr.	20—40	18,—	165,—	canadensis	1j. Säml.	15—30	4,75	33,—
aureum	1j. Abr.		8,—	65,—		1j. Säml.	30—60	6,—	46,—
	1j. bew. St.	30—60	10,75	93,—	canadensis lutea	1j. bew. St.	30—50	10,75	93,—
divaricatum	1j. bew. St.	50—70	10,75	93,—	nigra	1j. Säml.	15—30	4,—	26,—
	2j. v. St.	50—80	13,—	115,—		1j. Säml.	30—50	5,50	40,—
floridum	1j. bew. St.	30—60	10,75	93,—		1j. Säml.	50—80	7,50	60,—
sanguineum						1j. bew. St.	40—80	10,75	93,—
sang. atrorubens						2j. v. S.	40—65	10,75	93,—
	1j. bew. St.	30—60	10,75	93,—		2j. v. S.	65—100	12,—	105,—
Robinia:					racemosa	1j. Säml.	15—30	4,—	26,—
pseudacacia	3j. v. S.	180—220	17,50	160,—		1j. Säml.	30—50	5,50	40,—
hispida und andere						1j. Säml.	50—80	7,50	60,—
Sorten	1j. Vg.		60,—	—		2j. v. S.	40—65	10,75	93,—
Rosa:						2j. v. S.	65—100	12,—	105,—
blanda	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—		3j. v. S.	100—140	17,50	160,—
Rosa canina					Securinega:				
	1j. Säml.	25—50	3,50	20,—	ramiflora japonica				
	1j. Säml.	40—60	4,75	33,—		2j. Säml.	40—70	8,50	—
	2j. v. S.	25—50	7,50	60,—		4j. v. S.	80—125	12,75	113,—
	3j. v. S.	50—80	9,50	80,—	Skimmia:				
multiflora	1j. Säml.	25—50	3,50	20,—	japonica	2j. Säml.		12,50	100,—
rubiginosa	1j. Säml.	25—50	3,50	20,—		3j. v. S.	10—20	22,—	200,—
	2j. Säml.	40—65	5,50	40,—	Sophora:				
	2j. Säml.	65—100	7,50	60,—	japonica	1j. Säml.	30—60	8,—	65,—
	2j. v. S.	25—50	7,50	60,—	Sorbaria:				
	3j. v. S.	50—80	9,50	80,—	sorbifolia	1j. Säml.	10—20	4,—	26,—
rubrifolia	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—		2j. v. S.	40—60	8,75	73,—
	1j. Säml.	30—50	6,75	53,—		3j. v. S.	60—100	10,—	85,—
	2j. v. S.	25—50	9,50	80,—	Sorbus:				
rugosa	1j. Säml.	7—15	4,—	26,—	aucuparia	4j. v. S.	140—180	17,50	160,—
	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—	suecica	1j. Säml.	5—10	2,—	10,50
	2j. v. S.	20—40	10,—	85,—		1j. Säml.	10—20	3,25	18,50
	2j. v. S.	40—65	12,—	105,—		1j. Säml.	20—40	4,75	33,—
rugosa alba	1j. Säml.	7—15	4,75	33,—		2j. v. S.	20—40	6,—	46,—
	1j. Säml.	15—30	6,—	46,—		3j. v. S.	40—65	7,75	62,50
	2j. v. S.	20—40	11,50	100,—		3j. v. S.	65—100	9,50	80,—
rugosa hollandica						3j. v. S.	100—140	12,—	105,—
	1j. bew. St.	40—70	9,50	80,—	Spiraea:				
virginiana	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—	albiflora	2j. v. St.	12—20	12,75	113,—
	1j. Säml.	30—50	6,75	53,—	arguta	2j. v. St.	20—40	21,—	190,—
	2j. v. S.	20—40	9,50	80,—	henryi	2j. v. St.	20—40	12,75	113,—
	2j. v. S.	40—60	12,—	105,—		3j. v. St.	40—70	14,50	130,—
	3j. v. S.	60—100	14,50	130,—	hypericifolia trunc.				
Rubus:						2j. v. St.	15—30	12,75	113,—
odoratus	1j. Säml.		6,75	53,—		3j. v. St.	40—70	14,50	130,—
	1j. v. S.		8,—	65,—	margaritae	1j. bew. St.	20—40	10,75	93,—
	2j. v. S.	30—60	10,75	93,—	menziesii triumph.				
phoeniculusius						1j. bew. St.	50—80	10,75	93,—
	1j. v. S.		9,50	80,—	prunifolia plena.				
	2j. v. S.	30—60	12,—	105,—		2j. bew. St.	15—30	21,—	190,—
spectabilis	1j. bew. St.	30—60	10,75	93,—	nobleana	2j. v. St.	20—40	12,75	113,—
Salix:					pum. Anth. Wat.				
acutifolia und andere						2j. v. St.	15—30	12,75	113,—
Sorten	1j. bew. St.	60—125	9,50	80,—	pum. froebelii				
alba vitellina						2j. v. St.	20—40	12,75	113,—
pend. nova	1j. bew. St.	65—100	9,50	80,—	trichocarpa	2j. v. St.	20—40	12,75	113,—
	1j. bew. St.	100—140	10,75	93,—	Vanhouttei	2j. v. St.	25—50	12,75	113,—
caprea	1j. Säml.	25—50	9,50	80,—		3j. v. St.	40—70	14,50	150,—
caprea mas.	2j. v. S.	25—50	17,50	160,—	Staphylea:				
erdingeri	2j. v. S.	50—80	22,—	200,—	colchica	1j. Säml.		20,—	—
pulchra	3j. v. S.	80—120	29,—	265,—		2j. Säml.	15—30	26,—	—
pulchra ruberrima						1j. Säml.	8—15	8,—	—
	1j. St.	65—100	12,—	105,—	pinnata				
purpurea nana					Symphoricarpos:				
	1j. Vg.	65—100	26,50	240,—	chenautii	1j. bew. St.	40—70	10,75	93,—
smithiana	1j. St.	100—140	12,—	105,—	occidentalis	1j. bew. St.	30—60	10,75	93,—
	1j. Vg.	100—140	36,—	330,—	orbiculatus	1j. bew. St.	40—70	10,75	93,—
humilis	1j. St.	15—30	22,—	200,—	orbiculatus aur. var.				
repens n. rep. argentea						1j. bew. St.	20—40	10,75	93,—
	1j. St.	20—40	12,—	105,—					
wehrhanii	1j. St.	15—30	33,—	—					

JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		höhe	100 Stück	1000 Stück
		cm	R.M.	R.M.
Symphoricarpus:				
racemosus	1j. Säml.	15—30	4,75	33,—
	1j. Säml.	30—60	6,75	53,—
	2j. v. S.	40—65	9,50	80,—
	3j. v. S.	65—100	12,—	105,—
Syringa:				
chinesis	1j. Vg.	20—40	40,—	—
	2j. Säml.	6—10	6,75	53,—
	2j. Säml.	10—20	8,—	65,—
	2j. Säml.	20—40	9,50	80,—
reflexa	2j. Säml.	20—40	8,—	65,—
	2j. Säml.	40—70	9,50	80,—
	2j. v. S.	20—40	10,—	85,—
	2j. Säml.	20—40	3,75	24,—
vulgaris	2j. Säml.	40—60	5,50	40,—
	3j. v. S.	40—60	8,—	65,—
vulgaris eintr. gezogen				
2j. S. oder 2j. v. S.	4—6	3,75	24,—	—
	6—8	6,75	53,—	—
	8—10	9,50	80,—	—
	10—12	10,75	93,—	—
vulgaris alba	3j. v. S.	20—40	13,50	120,—
	3j. v. S.	40—60	17,50	160,—
einfach blühend				
handveredelt				
gefüllt blühend				
1j. Vg.	15—30	36,—	330,—	—
	30—80	51,—	470,—	—
Tamarix:				
odessana	1j. bew. St.	50—80	10,75	93,—
	1j. bew. St.	50—80	9,50	80,—
Teucrium:				
chamaedrys	2j. St.	8—12	10,75	93,—
	3j. v. St.	10—15	13,50	120,—
Tilia:				
grandifolia	1j. Säml.	10—20	3,50	20,—
	1j. Säml.	20—40	4,75	33,—
	2j. Säml.	30—50	6,—	46,—
	2j. Säml.	50—80	8,—	65,—
	3j. v. S.	30—50	8,—	65,—
	3j. v. S.	50—80	10,75	93,—
	4j. v. S.	80—120	14,50	130,—
	3j. v. S.	80—120	17,50	160,—
parvifolia				
Ulmus:				
campestris	3j. v. S.	100—140	12,—	105,—
	2j. Vg.	40—80	60,—	—
foliacea	2j. Vg.	60—80	80,—	—
	3j. v. S.	100—140	12,—	105,—
scabra				
Viburnum:				
burkwoodii	2j. Vg.	25—50	60,—	—
	2j. Vg.	15—25	60,—	—
carlesii u. and. Sorten				
lantana	1j. Säml.	5—10	5,50	40,—
	1j. Säml.	10—20	6,75	53,—
	2j. Säml.	15—30	7,50	60,—
	2j. Säml.	30—60	8,75	73,—
	2j. Säml.	60—80	10,75	93,—
	3j. v. S.	30—50	10,75	93,—
	3j. v. S.	50—80	13,50	120,—
	3j. v. S.	80—120	17,50	160,—
lentago	1j. Säml.	—	9,50	80,—
	2j. v. S.	15—25	11,50	100,—
	3j. v. S.	25—50	20,—	180,—
	3j. v. S.	—	—	—
opulus	1j. Säml.	5—10	5,50	40,—
	1j. Säml.	10—20	6,75	53,—
	2j. Säml.	10—20	7,50	60,—
	2j. Säml.	20—40	8,75	73,—
	3j. v. S.	25—50	12,—	105,—
	4j. v. S.	50—80	17,50	160,—

		Höhe	100 Stück	1000 Stück
		cm	R.M.	R.M.
opulus sterile				
1j. Abl.	25—50	12,—	105,—	—
	50—80	13,50	120,—	—
	15—30	16,—	145,—	—
	30—60	17,50	160,—	—
	60—100	20,—	185,—	—
rhytidophyllum				
1j. Säml.	8—15	12,—	105,—	—
	15—30	14,50	130,—	—
	2j. v. St.	44,—	400,—	—
	2j. v. St.	44,—	400,—	—
tomentosum				
utile				
2j. Vg.	20—40	60,—	—	—

Junge Nadelhölzer

Abies:				
arizonica	2j. Säml.	11,—	100,—	—
	4j. v. S.	10—20	26,50	240,—
balsamea	2j. Säml.	5—10	4,75	33,—
	3j. v. S.	8—15	6,75	53,—
	4j. v. S.	12—25	9,50	80,—
brachyphylla				
2j. Säml.	8,—	65,—	—	—
	3j. v. S.	12,—	105,—	—
	4j. v. S.	17,50	160,—	—
concolor	2j. Säml.	6—10	5,50	40,—
	3j. v. S.	10—15	10,75	93,—
	4j. v. S.	15—30	13,50	120,—
grandis	2j. Säml.	7—15	6,—	46,—
	3j. v. S.	15—25	9,50	80,—
	4j. v. S.	25—50	12,—	105,—
nordmanniana				
2j. Säml.	6—10	5,50	40,—	—
	8—12	9,50	80,—	—
	12—25	10,75	93,—	—
	15—30	14,50	130,—	—
veitchii	2j. Säml.	6,75	53,—	—
	3j. v. S.	8—15	9,50	80,—
	4j. v. S.	15—25	12,—	105,—
Cedrus:				
atlantica	1j. Säml.	9,50	80,—	—
	2j. Säml.	13,50	120,—	—
	2j. v. S.	10—20	17,50	160,—
deodara	1j. Säml.	9,50	80,—	—
	2j. Säml.	13,50	120,—	—
libani	2j. v. S.	10—20	17,50	160,—
Chamaecyparis:				
Lawsoniana	2j. Säml.	3,—	16,—	—
	3j. v. S.	15—30	5,50	40,—
	3j. v. S.	20—40	6,25	48,—
	4j. v. S.	30—60	7,50	60,—
	mehrm. v.	40—60	20,—	—
Laws. alumii	mehrm. v.	60—80	33,—	—
	2j. v. St.	12—25	23,—	210,—
Laws. fletscheri	3j. v. St.	20—30	36,—	330,—
	4j. v. St.	30—40	53,—	480,—
	2j. Vg.	46,—	425,—	—
Laws. bowleri				
Laws. fletscheri				
3j. v. St.	15—25	26,50	240,—	—
	20—30	39,—	360,—	—
	2j. Vg.	18—30	46,—	425,—
Laws. glauca arg.				
Laws. intertexta				
Laws. monumetalis				
Laws. Silver Queen				
Laws. Stewartii				
nutkaensis	1j. Vg.	60,—	—	—
	2j. Vg.	80,—	—	—
obtusa				

JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

	Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.		Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
<i>Chamaecyparis:</i>				Unterl. 3—4 mm			
<i>pisifera</i> 2j. v. St.		24,—	—	2j. v. S.		8,—	65,—
<i>pisifera aurea</i>				Unterl. 4—6 mm			
2j. Vg.	18—30	46,—	—	2j. v. S.		9,50	80,—
<i>pisifera filifera</i>				<i>Picea:</i>			
3j. v. St.	18—30	36,—	330,—	<i>excelsa</i>			
<i>pisifera elegantissima</i>				Unterl. 6—8 mm			
3j. v. St.	18—30	36,—	330,—	3j. v. S.		5,50	40,—
<i>pisifera filifera aurea</i>				Unterl. 6—10 mm			
3j. v. St.	15—25	36,—	330,—	4j. v. S.		6,75	53,—
<i>pisifera filifera aurea</i>				<i>excelsa nidiformis</i>			
mit Ballen 3j. v. St.	20—30	53,—	480,—	2j. v. St.		36,—	330,—
<i>pisifera gracilis</i>				<i>excelsa procumbens</i>			
3j. v. St.	15—25	36,—	330,—	3j. v. St.		46,—	425,—
<i>pisifera plumosa</i>				<i>excelsa pumila glauca</i>			
2j. v. St.	12—20	17,50	160,—	4j. v. St.		58,—	530,—
3j. v. St.	15—30	23,—	210,—	<i>excelsa pygmaea</i>			
4j. v. St.	20—40	29,—	265,—	4j. v. St.		58,—	530,—
<i>pisifera plum. aurea</i>				<i>excelsa pyramidalis</i>			
2j. v. St.	12—20	17,50	160,—	4j. v. St.		58,—	530,—
3j. v. St.	15—25	22,—	200,—	<i>omorika</i>			
4j. v. St.	20—40	26,—	—	2j. Säml.		5,50	40,—
<i>pisifera squarrosa</i>				3j. v. S.		8,—	65,—
2j. v. St.		23,—	210,—	4j. v. S.	15—30	10,75	93,—
3j. v. St.	15—30	36,—	330,—	5j. v. S.	30—40	14,50	130,—
4j. v. St.	20—40	46,—	425,—	<i>orientalis</i>			
<i>pisifera sulphurea</i>				3j. v. S.		8,—	65,—
3j. v. St.	15—25	36,—	330,—	4j. v. S.	10—20	11,50	100,—
<i>Ginkgo:</i>				<i>pungens</i>			
<i>biloba</i>				2j. Säml.	8—15	3,—	16,—
1j. Säml.		9,50	80,—	3j. v. S.	10—20	3,50	20,—
2j. v. S.	10—20	14,50	130,—	4j. v. S.	15—25	4,75	33,—
3j. v. S.	15—30	20,—	180,—	Unterl. 6—8 mm			
<i>Juniperus:</i>				5j. v. S.		6,75	53,—
<i>chin.</i>				<i>pungens glauca</i>			
2j. v. St.	10—20	36,—	330,—	2j. Säml.	8—15	3,50	20,—
<i>Pfitzeriana</i>				3j. v. S.	10—20	6,—	46,—
1j. St.	15—25	46,—	425,—	4j. v. S.	15—30	9,50	80,—
mit Ballen 3j. v. St.	15—25	73,—	665,—	<i>pungens kosteri</i>			
<i>communis</i>				und Sorten 1j. Vg.		80,—	—
1j. Säml.		4,75	33,—	2j. Vg.		105,—	—
2j. Säml.		5,50	40,—	<i>Pinus:</i>			
2j. v. S.	8—15	8,—	65,—	<i>cembra</i>			
3j. v. S.	20—40	12,—	105,—	2j. S.		5,50	40,—
mit Ballen 2j. v. S.	8—15	36,—	330,—	3j. v. S.	8—12	8,—	65,—
3j. v. S.	15—20	53,—	480,—	4j. v. S.	10—18	12,—	105,—
<i>communis suecica</i>				<i>contorta Murray</i>			
2j. v. St.	10—20	23,—	210,—	3j. v. S.	15—30	4,75	33,—
3j. v. St.	15—30	33,—	300,—	4j. v. S.	40—70	7,50	60,—
mit Ballen 2j. v. St.		51,—	465,—	<i>excelsa</i>			
3j. v. St.	12—25	58,—	530,—	2j. Säml.	8—15	5,50	40,—
<i>horizontalis</i>				3j. v. S.		9,50	80,—
2j. v. St.	8—15	33,—	300,—	<i>Jeffreyi</i>			
3j. St.	20—30	39,—	360,—	2j. Säml.		5,50	40,—
3j. v. St.	12—20	44,—	400,—	3j. v. S.		9,50	80,—
4j. v. St.	15—30	53,—	480,—	<i>montana</i>			
5j. v. St.	20—40	58,—	530,—	4j. v. S.	15—25	8,—	65,—
mit Ballen 2j. v. St.	6—10	58,—	530,—	5j. v. S.	25—40	14,50	130,—
mit Ballen 3j. v. St.	12—20	69,—	630,—	mehrm. v.	20—30	17,50	160,—
mit Ballen 4j. v. St.	15—30	79,—	720,—	mehrm. v.	30—40	29,—	265,—
<i>sabina femina</i>				<i>montana mughus</i>			
2j. v. St.	8—15	29,—	265,—	2j. Säml.		1,75	13,—
<i>sabina mas</i>				3j. v. S.	8—15	6,—	46,—
3j. v. St.	15—25	33,—	300,—	4j. v. S.	12—20	9,50	80,—
4j. v. St.	18—30	39,—	360,—	5j. v. S.	20—30	13,50	120,—
mit Ballen 3j. v. St.	15—20	58,—	530,—	mehrm. v.	20—30	26,50	240,—
<i>sabina tamariscifolia</i>				mehrm. v.	30—40	44,—	400,—
2j. v. St.	5—10	39,—	360,—	<i>montana pumilio</i>			
3j. v. St.	8—15	53,—	480,—	2j. Säml.		3,50	20,—
mit Ballen 3j. v. St.		79,—	720,—	3j. v. S.	8—12	9,75	73,—
<i>squamata Meyer</i>				4j. v. S.	10—15	12,75	113,—
2j. v. St.	8—12	39,—	360,—	<i>montana uncinata</i>			
3j. v. St.	12—18	53,—	480,—	4j. v. S.	15—25	8,—	65,—
4j. v. St.	15—25	66,—	600,—	5j. v. S.	25—40	14,50	130,—
mit Ballen 3j. v. St.	12—20	79,—	720,—	mehrm. v.	20—30	17,50	160,—
<i>virginiana</i>				mehrm. v.	30—40	29,—	265,—
1j. Säml.		4,—	26,—	<i>nigra austriaca</i>			
2j. Säml.	15—30	5,50	40,—	4j. v. S.	20—40	7,50	60,—
2j. v. S.	15—30	7,50	60,—	mehrm. v.	30—45	39,—	360,—
3j. v. S.	20—40	10,75	93,—				

JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.			Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
Sequoia:					Thuia:				
gigantea	1j. Säml.		17,50	160,—	occ. albo-spica	2j. v. St.		22,—	200,—
Taxodium:					occ. Ellwangeriana	3j. v. St.	20—35	29,—	265,—
distichum	1j. Säml.	15—30	7,50	60,—	occ. Ellwangeriana	elegant.	4j. v. St.	25—40	39,—
	2j. v. S.	30—50	10,75	93,—	occ. Ellwangeriana	gracilis			
	3j. v. S.	40—70	14,50	130,—	occ.				
Taxus:					fastigiata	2j. v. St.	8—15	36,—	330,—
baccata	1j. Säml.		6,75	53,—	occ.				
	2j. Säml.	8—15	9,50	80,—	Rosenthalii	3j. v. St.	12—25	44,—	400,—
	3j. v. S.	8—12	14,50	130,—	occ.				
	4j. v. S.	12—20	20,—	180,—	columna	4j. v. St.	20—40	53,—	480,—
	4j. v. S.	15—25	26,50	240,—	occ. Ellwangeriana	Rheingold	3j. v. St.	10—18	39,—
fastigiata	3j. v. St.		36,—	330,—		4j. v. St.	12—20	53,—	480,—
fastigiata aur. var.	4j. v. St.	8—15	44,—	400,—	mit Ballen	4j. v. St.	12—20	80,—	—
Thujaopsis:					occ. globosa	2j. v. St.		22,—	200,—
dolabrata	3j. v. St.	12—25	26,50	240,—	occ. glob. compacta	3j. v. St.	20—35	29,—	265,—
Thuia:	4j. v. St.	20—35	33,—	300,—	occ. recurva nana	4j. v. St.	25—40	39,—	360,—
gigantea aurea					occ. Vervaeana				
	2j. v. St.		22,—	200,—	occ. Wagneriana				
	3j. v. St.	20—35	29,—	265,—					
	4j. v. St.	25—40	39,—	360,—	Tsuga:				
occidentalis	2j. Säml.		2,75	13,—	canadensis	2j. Säml.		6,75	53,—
	3j. v. S.	15—30	6,—	46,—		3j. v. S.	10—20	10,75	93,—
	3j. v. S.	20—45	7,50	60,—		4j. v. S.	15—30	14,50	130,—
	4j. v. S.	25—50	8,—	65,—					
	4j. v. S.	30—60	9,50	80,—					
Unterl. 4—6 mm	3j. v. S.		8,—	65,—					
Unterl. 6—8 mm	4j. v. S.		9,50	80,—					

FORSTPFLANZEN

Für Forstpflanzen gelten nur die Lieferbedingungen Seite 31

Laubhölzer

		Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.			Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
Acer					Alnus				
platanooides	F 3j. v.	100—140	8,—	60,—	glutinosa	F 3j. v.	140—180	9,70	77,—
(Spitzahorn)	F 3j. v.	65—100	5,60	45,—	(Roterle)	F 3j. v.	100—140	6,80	54,—
	F 2j. v.	40—65	3,50	28,—	(aus aner-	F 2j. v.	65—100	5,30	42,—
	F 2j. v.	20—40	2,50	20,—	kanntem	F 2j. v.	40—65	3,70	29,—
	F 2j. S.	60—100	3,50	28,—	Saatgut)	F 2j. v.	20—40	3,—	24,—
	F 2j. S.	40—60	2,50	18,—		F 2j. S.	50—100	3,70	29,—
	F 1j. S.	40—60	2,—	16,—		F 2j. S.	25—50	2,50	20,—
	F 1j. S.	20—40	1,50	12,—		F 1j. S.	25—50	2,20	18,—
	F 1j. S.	10—20	1,10	8,—		F 1j. S.	15—30	1,50	12,—
						F 1j. S.	7—15	1,30	10,—
Acer					Alnus				
pseudopla-	F 3j. v.	100—140	8,—	60,—	incana	F 3j. v.	140—180	7,90	64,—
tanus	F 3j. v.	65—100	5,60	45,—	(Weißerle)	F 3j. v.	100—140	5,50	45,—
(Bergahorn)	F 2j. v.	40—65	3,50	28,—		F 2j. v.	65—100	4,40	35,—
	F 2j. v.	20—40	2,50	20,—		F 2j. v.	40—65	3,—	24,—
	F 2j. S.	60—100	3,50	28,—		F 2j. v.	20—40	2,50	20,—
	F 2j. S.	40—60	2,50	18,—		F 2j. S.	50—100	3,—	24,—
	F 1j. S.	40—60	2,—	16,—		F 2j. S.	25—50	2,—	16,—
	F 1j. S.	20—40	1,50	12,—		F 1j. S.	25—50	1,90	15,—
	F 1j. S.	10—20	1,10	8,—		F 1j. S.	15—25	1,50	12,—
						F 1j. S.	7—15	1,—	8,—
Alnus					Alnus				
glutinosa	F 3j. v.	140—180	7,90	64,—	incana	F 3j. v.	140—180	9,70	77,—
(Roterle)	F 3j. v.	100—140	5,50	45,—	(Weißerle)	F 3j. v.	100—140	6,80	54,—
	F 2j. v.	65—100	4,40	35,—	(aus aner-	F 2j. v.	65—100	5,30	42,—
	F 2j. v.	40—65	3,—	24,—	kanntem	F 2j. v.	40—65	3,70	29,—
	F 2j. v.	20—40	2,50	20,—	Saatgut)	F 2j. v.	20—40	3,—	24,—
	F 2j. S.	50—100	3,—	24,—		F 2j. S.	50—100	3,70	29,—
	F 2j. S.	25—50	2,—	16,—		F 2j. S.	25—50	2,50	20,—
	F 1j. S.	25—50	1,90	15,—		F 1j. S.	25—50	2,20	18,—
	F 1j. S.	15—30	1,50	12,—		F 1j. S.	15—30	1,90	15,—
	F 1j. S.	7—15	1,—	8,—		F 1j. S.	7—15	1,30	10,—

FORSTPFLANZEN

		Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.			Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
Betula pubescens (Moorbirke)	F 3j. v.	140—180	10,—	80,—	Fagus silvatica (Rotbuche) (aus anerkanntem Saatgut)	F 3j. v.	50—80	10,50	84,—
	F 3j. v.	100—140	7,50	60,—		F 3j. v.	30—50	6,80	54,—
	F 2j. v.	65—100	5,60	45,—		F 2j. v.	20—40	4,70	38,—
	F 2j. v.	40—65	4,—	32,—		F 2j. v.	15—30	3,70	30,—
	F 2j. v.	20—40	2,80	22,—		F 2j. S.	30—60	4,20	34,—
	F 2j. S.	50—80	3,—	24,—		F 2j. S.	20—40	3,—	24,—
	F 2j. S.	25—50	2,—	16,—		F 2j. S.	15—30	2,50	19,—
	F 1j. S.	25—50	2,—	16,—		F 1j. S.	15—30	2,—	16,—
	F 2j. S.	15—25	1,90	15,—		F 1j. S.	10—20	1,50	12,—
	F 1j. S.	15—25	1,90	15,—		F 1j. S.	7—15	1,30	10,—
	F 1j. S.	7—15	1,10	9,—					
Betula pubescens (Moorbirke) (aus anerkanntem Saatgut)	F 3j. v.	140—180	12,—	96,—	Fraxinus americana alba (Weißesche)	F 4j. v.	140—180	12,30	98,—
	F 3j. v.	100—140	9,—	72,—		F 4j. v.	100—140	9,40	75,—
	F 2j. v.	65—100	6,80	54,—		F 3j. v.	65—100	6,90	55,—
	F 2j. v.	40—65	4,70	38,—		F 3j. v.	40—65	5,—	40,—
	F 2j. v.	20—40	3,20	26,—		F 2j. v.	20—40	2,50	20,—
	F 2j. S.	50—80	3,60	29,—		F 3j. S.	60—100	4,40	35,—
	F 2j. S.	25—50	2,50	20,—		F 2j. S.	40—60	3,20	25,—
	F 1j. S.	25—50	2,50	20,—		F 2j. S.	20—40	1,90	15,—
	F 2j. S.	15—25	2,20	18,—		F 1j. S.	10—20	1,20	9,—
	F 1j. S.	15—25	2,20	18,—		F 1j. S.	5—10	0,60	4,50
	F 1j. S.	7—15	1,40	11,—					
Betula verrucosa (Sandbirke)	F 3j. v.	140—180	10,—	80,—	Fraxinus cinerea (Grauesche)	F 4j. v.	140—180	12,30	98,—
	F 3j. v.	100—140	7,50	60,—		F 4j. v.	100—140	9,40	75,—
	F 2j. v.	65—100	5,60	45,—		F 3j. v.	65—100	6,90	55,—
	F 2j. v.	40—65	4,—	32,—		F 3j. v.	40—65	5,—	40,—
	F 2j. v.	20—40	2,80	22,—		F 2j. v.	20—40	2,50	20,—
	F 2j. S.	50—80	3,—	24,—		F 3j. S.	60—100	4,40	35,—
	F 2j. S.	25—50	2,—	16,—		F 2j. S.	40—60	3,20	25,—
	F 1j. S.	25—50	2,—	16,—		F 2j. S.	20—40	1,90	15,—
	F 2j. S.	15—25	1,90	15,—		F 1j. S.	10—20	1,20	9,—
	F 1j. S.	15—25	1,90	15,—		F 1j. S.	5—10	0,60	4,50
	F 1j. S.	7—15	1,10	9,—					
Betula verrucosa (Sandbirke) (aus anerkanntem Saatgut)	F 3j. v.	140—180	12,—	96,—	Fraxinus excelsior (Esche)	F 3j. v.	65—100	6,40	52,—
	F 3j. v.	100—140	9,—	72,—		F 3j. v.	40—65	5,—	40,—
	F 2j. v.	65—100	6,80	54,—		F 2j. v.	40—65	5,—	40,—
	F 2j. v.	40—65	4,70	38,—		F 2j. v.	20—40	2,50	20,—
	F 2j. v.	20—40	3,20	26,—		F 3j. S.	60—100	4,40	35,—
	F 2j. S.	50—80	3,60	29,—		F 2j. S.	40—60	2,20	18,—
	F 2j. S.	25—50	2,50	20,—		F 2j. S.	20—40	1,70	13,—
	F 1j. S.	25—50	2,50	20,—		F 1j. S.	20—40	1,50	12,—
	F 2j. S.	15—25	2,20	18,—		F 1j. S.	10—20	1,—	8,—
	F 1j. S.	15—25	2,20	18,—		F 1j. S.	5—10	0,70	5,—
	F 1j. S.	7—15	1,40	11,—					
Carpinus betulus (Hainbuche)	F 3j. v.	65—100	9,40	75,—	Fraxinus excelsior (Esche) (aus anerkanntem Saatgut)	F 3j. v.	65—100	7,20	57,—
	F 3j. v.	40—65	6,—	48,—		F 3j. v.	40—65	5,50	44,—
	F 3j. v.	20—40	4,—	32,—		F 2j. v.	40—65	5,50	44,—
	F 2j. S.	40—65	4,20	34,—		F 2j. v.	20—40	2,80	22,—
	F 2j. S.	20—40	2,50	20,—		F 3j. S.	60—100	4,90	39,—
	F 1j. S.	20—40	2,20	18,—		F 2j. S.	40—60	2,50	20,—
	F 1j. S.	10—20	1,50	12,—		F 2j. S.	20—40	1,90	15,—
	F 1j. S.	5—10	1,—	8,—		F 1j. S.	20—40	1,80	14,—
						F 1j. S.	10—20	1,20	9,—
						F 1j. S.	5—10	0,80	6,—
Fagus silvatica (Rotbuche)	F 3j. v.	50—80	8,70	70,—	Juglans nigra (Schwarznuß)	F 3j. v.	65—100	35,—	
	F 3j. v.	30—50	5,60	45,—		F 3j. v.	40—65	26,—	
	F 2j. v.	20—40	4,—	32,—		F 3j. v.	20—40	18,—	
	F 2j. v.	15—30	3,10	25,—		F 1j. S.	30—50	16,—	
	F 2j. S.	30—60	3,50	28,—		F 1j. S.	10—30	10,—	
	F 2j. S.	20—40	2,50	20,—					
	F 2j. S.	15—30	2,—	16,—	Populus angulata cordata robusta (Robustapappel)	F 3j.	180—220	10,20	81,—
	F 1j. S.	15—30	1,70	13,—		F 3j.	140—180	7,90	64,—
	F 1j. S.	10—20	1,30	10,—		F 2j.	100—140	5,70	45,—
	F 1j. S.	7—15	1,—	8,—		F 2j.	65—100	4,40	35,—
						F 2j.	40—65	3,40	27,—
						F 2j.	20—40	2,50	20,—
						F Steckhölz.*	20—25	1,30	10,—

* Bei Lieferung in Ruten je lfd. Meter RM 0,04

FORSTPFLANZEN

Populus		Höhe	100 Stück	1000 Stück			Höhe	100 Stück	1000 Stück
		cm	RM.	RM.			cm	RM.	RM.
angulata	cordata								
robusta	F 5j.	180—220	15,—	120,—		F 2j. v.	15—30	3,—	24,—
(Robusta-	F 3j.	140—180	12,—	96,—		F 3j. S.	60—100	6,—	48,—
pappel)	F 2j.	100—140	8,50	67,—		F 2j. S.	40—60	4,—	32,—
(aus Kopf-	F 2j.	65—100	6,50	52,—		F 2j. S.	20—40	3,—	24,—
stecklingen	F 2j.	40—65	5,—	40,—		F 1j. S.	15—30	2,20	18,—
gezogen)	F 2j.	20—40	4,—	32,—		F 1j. S.	7—15	1,40	11,—
	F Kopfsteckh.	bis 30	1,90	15,—	Quercus				
Quercus					rubra				
canadensis	F 3j.	180—220	10,20	81,—	(Roteiche)				
(Kanad.	F 3j.	140—180	7,90	64,—		F 4j. v.	80—100	11,30	90,—
Pappel)	F 2j.	100—140	5,70	45,—		F 3j. v.	50—80	7,50	60,—
	F 2j.	65—100	4,40	35,—		F 3j. v.	30—50	5,—	40,—
	F 2j.	40—65	3,40	27,—		F 2j. v.	15—30	2,50	20,—
	F 2j.	20—40	2,50	20,—		F 3j. S.	60—100	5,—	40,—
	F Steckhölz.*	20—25	1,30	10,—		F 2j. S.	40—60	3,30	26,—
Populus						F 2j. S.	20—40	2,50	20,—
canadensis	F 3j.	180—220	15,—	120,—		F 1j. S.	30—50	2,80	22,—
(Kanad.	F 3j.	140—180	12,—	96,—		F 1j. S.	15—30	1,90	15,—
Pappel)	F 2j.	100—140	8,50	67,—		F 1j. S.	7—15	1,20	9,—
(aus Kopf-	F 2j.	65—100	6,50	52,—	Quercus				
stecklingen	F 2j.	40—65	5,—	40,—	sessiliflora				
gezogen)	F 2j.	20—40	4,—	32,—	(Trauben				
	F Kopfsteckh.	bis 30	1,90	15,—	eiche)				
Populus						F 4j. v.	80—100	12,50	100,—
nigra	F 3j.	180—220	10,20	81,—		F 3j. v.	50—80	9,40	75,—
(Schwarz-	F 3j.	140—180	7,90	64,—		F 3j. v.	30—50	6,50	50,—
pappel)	F 2j.	100—140	5,70	45,—		F 2j. v.	15—30	3,50	28,—
	F 2j.	65—100	4,40	35,—		F 3j. S.	50—80	6,—	48,—
	F 2j.	40—65	3,40	27,—		F 2j. S.	50—80	5,70	45,—
	F 2j.	20—40	2,50	20,—		F 2j. S.	30—50	4,—	32,—
	F Steckhölz.*	20—25	1,30	10,—		F 2j. S.	15—30	3,—	24,—
Populus						F 1j. S.	15—30	2,50	20,—
nigra	F 3j.	180—220	15,—	120,—		F 2j. S.	7—15	2,—	16,—
(Schwarz-	F 3j.	140—180	12,—	96,—	Quercus				
pappel)	F 2j.	100—140	8,50	67,—	sessiliflora				
(aus Kopf-	F 2j.	65—100	6,50	52,—	(Trauben				
stecklingen	F 2j.	40—65	5,—	40,—	eiche)				
gezogen)	F 2j.	20—40	4,—	32,—		F 4j. v.	80—100	15,—	120,—
	F Kopfsteckh.	bis 30	1,90	15,—		F 3j. v.	50—80	11,30	90,—
Populus						F 3j. v.	30—50	7,50	60,—
tremula	F 3j.	100—140	15,—	120,—		F 2j. v.	15—30	4,30	33,—
(Aspe)	F 3j.	65—100	10,70	85,—		F 3j. S.	50—80	7,30	58,—
	F 3j.	40—65	7,50	60,—		F 2j. S.	50—80	6,80	54,—
	F 2j.	20—40	5,—	40,—		F 2j. S.	30—50	4,80	38,—
	F 1j.	50—80	5,70	45,—		F 2j. S.	15—30	3,70	29,—
	F 1j.	30—50	4,40	35,—		F 1j. S.	15—30	3,—	24,—
	F 1j.	15—30	3,—	24,—		F 2j. S.	7—15	2,20	18,—
	F 1j.	7—15	2,30	18,—		F 1j. S.	7—15	1,80	14,—
Prunus					Robina				
serotina	F 3j. v.	100—140	8,80	70,—	pseudoacacia				
(Trauben-	F 3j. v.	65—100	5,70	46,—	(Robinie)				
kirsche)	F 2j. v.	40—65	3,80	30,—		F 3j. v.	140—180	8,80	7,—
	F 2j. v.	20—40	2,50	20,—		F 2j. v.	100—140	6,30	50,—
	F 1j. S.	40—60	2,50	20,—		F 2j. v.	65—100	5,—	40,—
	F 1j. S.	20—40	1,50	12,—		F 2j. v.	40—65	3,80	30,—
	F 1j. S.	10—20	1,10	8,—		F 2j. S.	100—140	4,40	35,—
Quercus						F 2j. S.	65—100	3,20	25,—
pedunculata	F 4j. v.	80—100	11,30	90,—		F 2j. S.	40—65	2,20	18,—
(Stieleiche)	F 3j. v.	50—80	7,50	60,—		F 1j. S.	100—140	4,—	30,—
	F 3j. v.	30—50	5,—	40,—		F 1j. S.	80—100	2,50	20,—
	F 2j. v.	15—30	2,50	20,—		F 1j. S.	50—80	1,90	15,—
	F 3j. S.	60—100	5,—	40,—		F 1j. S.	30—50	1,30	10,—
	F 2j. S.	40—60	3,30	26,—		F 1j. S.	15—30	0,80	6,—
	F 2j. S.	20—40	2,50	20,—	Salix alba				
	F 1j. S.	15—30	1,90	15,—	(Baumweide)				
	F 1j. S.	7—15	1,20	9,—		F v.	140—180	11,50	90,—
Quercus						F v.	100—140	8,50	65,—
pedunculata	F 4j. v.	80—100	11,30	90,—		F v.	65—100	6,50	50,—
(Stieleiche)	F 3j. v.	50—80	7,50	60,—		F v.	40—65	5,—	40,—
	F 3j. v.	30—50	5,—	40,—		F 2j. S.	40—60	4,—	30,—
	F 2j. v.	15—30	2,50	20,—		F 2j. S.	20—40	3,—	24,—
	F 3j. S.	60—100	5,—	40,—		F 2j. S.	10—20	2,50	18,—
	F 2j. S.	40—60	3,30	26,—	Sorbus				
	F 2j. S.	20—40	2,50	20,—	aucuparia				
	F 1j. S.	15—30	1,90	15,—	(Eberesche)				
	F 1j. S.	7—15	1,20	9,—		F 3j. v.	100—140	8,20	65,—
Quercus						F 3j. v.	65—100	5,70	45,—
pedunculata	F 4j. v.	80—100	12,50	100,—		F 3j. v.	40—65	4,40	35,—
(Stieleiche)	F 3j. v.	50—80	9,—	72,—		F 2j. v.	20—40	2,80	22,—
(aus aner-	F 3j. v.	30—50	6,—	48,—		F 1j. S.	20—40	1,50	12,—
kanntem	F					F 1j. S.	10—20	1,10	8,—
Saatgut)	F					F 1j. S.	5—10	0,80	6,—
					Spartium				

* Bei Lieferung in Ruten je lfd. Meter RM 0,04

		Höhe	100 Stück	1000 Stück			Höhe	100 Stück	1000 Stück
		cm	R.M.	R.M.			cm	R.M.	R.M.
Tilia									
parvifolia	F 3j. v.	50—80	7,50	60,—		F 2j. S.	25—50	3,60	29,—
(Winterlinde)	F 2j. v.	30—50	5,70	45,—		F 2j. S.	20—40	3,10	25,—
	F 2j. v.	15—30	3,80	30,—		F 2j. S.	15—30	2,50	20,—
	F 2j. S.	50—80	5,—	40,—		F 1j. S.	15—30	2,20	18,—
	F 2j. S.	30—50	4,—	30,—		F 1j. S.	10—25	1,70	13,—
	F 2j. S.	15—30	2,50	20,—		F 1j. S.	7—15	1,50	11,—
	F 1j. S.	20—40	2,80	22,—	Picea	F 4-u. 5j. v.	40—70	3,10	25,—
	F 1j. S.	10—20	2,20	18,—	alba	F 4-u. 5j. v.	30—60	2,60	21,—
	F 1j. S.	5—10	1,50	12,—	(Weißfichte)	F 4j. v.	25—50	2,30	18,50
Ulmus									
campestris	F 3j. v.	65—100	7,30	58,—		F 4j. v.	20—40	2,10	16,50
(Feldulme)	F 2j. v.	40—65	4,40	35,—		F 4j. v.	15—35	1,80	14,50
	F 2j. v.	20—40	2,80	22,—		F 3j. v.	20—40	1,70	13,—
	F 2j. S.	40—65	2,50	20,—		F 3j. v.	15—35	1,40	11,—
	F 2j. S.	20—40	1,90	15,—		F 3j. v.	12—25	1,30	10,—
	F 1j. S.	10—20	1,30	10,—		F 3j. S.	15—35	1,10	8,—
	F 1j. S.	5—10	0,80	6,—		F 3j. S.	12—30	0,90	6,50
Ulmus									
montana	F 3j. v.	65—100	7,30	58,—		F 2j. S.	10—25	0,60	4,50
(Bergulme)	F 2j. v.	40—65	4,40	35,—		F 2j. S.	7—20	0,50	3,40
	F 2j. v.	20—40	2,80	22,—		F 1j. S.		0,30	2,40
	F 2j. S.	40—65	2,50	20,—	Picea				
	F 2j. S.	20—40	1,90	15,—	excelsa	F 4-u. 5j. v.	40—70	3,10	25,—
	F 1j. S.	10—20	1,30	10,—	(Fichte)	F 4-u. 5j. v.	30—60	2,60	21,—
	F 1j. S.	5—10	0,80	6,—		F 4j. v.	25—50	2,30	18,50
Nadelhölzer									
Abies									
pectinata	F 5j. v.	15—30	3,80	30,—		F 4j. v.	20—40	2,10	16,50
(Weißtanne)	F 3j. v.	20—35	4,50	36,—		F 4j. v.	15—35	1,80	14,50
	F 4j. v.	12—25	3,40	27,—		F 3j. v.	15—35	1,40	11,—
	F 4j. v.	10—20	2,80	22,—		F 3j. S.	20—40	1,30	10,—
	F 3j. v.	8—15	2,20	18,—		F 3j. S.	15—35	1,10	8,—
	F 3j. S.		1,10	8,—		F 3j. S.	12—30	0,90	6,50
	F 2j. S.		0,80	6,—		F 2j. S.	12—30	0,80	6,—
Abies									
pectinata	F 3j. v.	8—15	2,80	22,50		F 2j. S.	10—25	0,60	4,50
(Weißtanne)	F 2j. S.		1,—	7,50		F 2j. S.	7—20	0,50	3,40
(aus aner-						F 1j. S.		0,30	2,40
kanntem									
Saatgut)									
Larix									
europaea	F 3j. v.	50—80	7,50	60,—	Picea				
(Europ. Lärche)	F 3j. v.	30—50	6,—	48,—	excelsa	F 4-u. 5j. v.	40—70	3,70	30,—
	F 2j. v.	50—80	7,—	56,—	(Fichte)	F 4-u. 5j. v.	30—60	3,—	24,—
	F 2j. v.	25—50	4,90	39,—	(aus aner-	F 4j. v.	25—50	2,50	20,—
(aus aner-	F 2j. v.	20—40	4,40	35,—	kanntem	F 4j. v.	20—40	2,20	18,—
kanntem	F 2j. v.	15—30	3,70	30,—	Saatgut)	F 4j. v.	15—35	2,—	16,—
Saatgut)	F 2j. S.	50—80	5,30	42,—		F 3j. v.	25—50	2,10	17,—
	F 2j. S.	25—50	3,60	29,—		F 3j. v.	20—40	1,90	14,50
	F 2j. S.	20—40	3,10	25,—		F 3j. v.	15—35	1,50	12,—
	F 2j. S.	15—30	2,50	20,—		F 3j. v.	12—25	1,40	11,—
	F 1j. S.	15—30	2,20	18,—		F 3j. S.	20—40	1,40	11,—
	F 1j. S.	10—25	1,70	13,—		F 3j. S.	15—35	1,20	9,—
	F 1j. S.	7—15	1,50	11,—		F 3j. S.	12—30	1,—	7,50
Larix									
leptolepis	F 3j. v.	50—80	7,50	60,—		F 2j. S.	12—30	0,90	6,50
(Jap. Lärche)	F 3j. v.	30—50	6,—	48,—		F 2j. S.	10—25	0,70	5,—
	F 2j. v.	50—80	7,—	56,—		F 2j. S.	7—20	0,50	4,—
	F 2j. v.	25—50	4,90	39,—		F 1j. S.		0,40	2,60
	F 2j. v.	20—40	4,40	35,—	Picea				
	F 2j. v.	15—30	3,70	30,—	sitkaensis	F 5j. v.	40—70	4,80	38,—
	F 2j. S.	50—80	5,30	42,—	(Sitkafichte)	F 4j. v.	30—60	4,—	32,—
	F 2j. S.	25—50	3,60	29,—		F 4j. v.	25—50	3,70	30,—
	F 2j. S.	20—40	3,10	25,—		F 4j. v.	20—40	3,50	28,—
	F 2j. S.	15—30	2,50	20,—		F 3j. v.	20—40	3,20	25,—
	F 1j. S.	15—30	2,20	18,—		F 3j. v.	15—35	2,50	20,—
	F 1j. S.	10—25	1,70	13,—		F 2j. S.	10—25	1,30	10,—
	F 1j. S.	7—15	1,50	11,—		F 2j. S.	7—20	1,10	8,—
Larix									
sibirica	F 3j. v.	50—80	7,50	60,—	Pinus				
(Sibirische Lärche)	F 3j. v.	30—50	6,—	48,—	austriaca	F 3j. v.	12—25	2,80	22,—
	F 2j. v.	50—80	7,—	56,—	(Schwarz-	F 2j. v.		1,50	12,—
	F 2j. v.	25—50	4,90	39,—	kiefer)	F 2j. S.		1,20	9,—
	F 2j. v.	20—40	4,40	35,—		F 1j. S.		0,50	4,—
	F 2j. v.	15—30	3,70	30,—	Pinus	F 3j. v.	25—50	2,50	20,—
	F 2j. S.	50—80	5,30	42,—	bankiana	F 2j. v.		1,50	12,—
	F 2j. S.	25—50	3,60	29,—	(Bankskiefer)	F 1j. S.		0,50	4,—
	F 2j. S.	20—40	3,10	25,—	Pinus	F 3j. v.		2,50	20,—
	F 2j. S.	15—30	2,50	20,—	montana	F 2j. v.		1,50	12,—
	F 2j. S.	10—20	2,20	18,—	(Krumm-	F 2j. S.		0,80	6,—
	F 2j. S.	5—10	1,50	12,—	holzkiefer)	F 1j. S.		0,50	4,—

		Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.			Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
<i>Pinus</i>					<i>Pseudotsuga</i>				
<i>rigida</i>	F 2j. S.		1,10	8,—	<i>viridis</i>	F 4j. v.	40—70	9,—	70,—
(Pechkiefer)					(grüne	F 4j. v.	30—60	7,50	60,—
<i>Pinus</i>					Douglasie)	F 3j. v.	25—50	6,50	50,—
<i>strobis</i>	F 5j. v.	30—50	3,80	30,—		F 3j. v.	20—40	6,—	46,—
(Weymouths-	F 5j. v.	25—50	3,20	25,—		F 2j. v.	15—25	5,—	40,—
kiefer)	F 4j. v.	20—40	2,50	20,—		F 3j. S.	30—60	5,30	42,—
	F 4j. v.	15—30	2,20	18,—		F 2j. S.	20—40	4,20	33,—
	F 3j. v.		1,50	12,—		F 2j. S.	15—30	3,50	28,—
	F 2j. S.		0,80	6,—		F 2j. S.	10—20	2,80	22,—
	F 1j. S.		0,50	4,—		F 1j. S.		2,—	15,50
<i>Pinus</i>					<i>Pseudotsuga</i>				
<i>strobis</i>	F 5j. v.	30—50	3,80	30,—	<i>viridis</i>	F 4j. v.	40—70	10,—	80,—
(Weymouths-	F 5j. v.	25—50	3,20	25,—	(grüne	F 4j. v.	30—60	8,30	66,—
kiefer)	F 4j. v.	20—40	2,50	20,—	Douglasie)	F 3j. v.	25—50	7,—	55,—
(aus aner-	F 4j. v.	15—30	2,20	18,—		F 3j. v.	20—40	6,20	50,—
kanntem	F 3j. v.		1,50	12,—		F 2j. v.	25—50	6,20	50,—
Saatgut)	F 2j. S.		0,80	6,—		F 2j. v.	15—25	5,50	44,—
	F 1j. S.		0,50	4,—		F 3j. S.	30—60	6,—	48,—
<i>Pinus</i>						F 2j. S.	20—40	4,50	36,—
<i>silvestris</i>	F 3j. v.	20—40	3,10	25,—		F 2j. S.	15—30	3,80	30,—
(Kiefer)	F 3j. v.	15—30	2,50	20,—		F 2j. S.	10—20	3,—	24,—
	F 2j. v. Mindesth. 7 cm		1,30	10,—		F 1j. S.		2,20	17,—
	F 2j. S. Mindesth. 7 cm		0,90	7,—					
	F 1j. S. Mindesth. 7 cm		0,40	2,65					

Gütebestimmungen — Lieferbedingungen

Anordnung Nr. 29/43

der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft betr. Güteklassen, Höchstpreise und Lieferbedingungen für Baumschulpflanzen

Vom 14. Oktober 1943

Auf Grund des § 4 der Verordnung über den Zusammenschluß der deutschen Gartenbauwirtschaft vom 21. Oktober 1936* (Reichsgesetzbl. I S. 911) sowie des § 8 der Satzungen der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft vom 6. Februar 1937 (RNvbl. S. 77) wird mit Zustimmung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft und des Reichskommissars für die Preisbildung angeordnet:

A. Gütebestimmungen

a) Allgemeine Gütebestimmungen

1. Baumschulpflanzen sind nach 3 Güteklassen sortiert in den Verkehr zu bringen:

- Güteklasse A,
- Güteklasse B,
- Güteklasse C.

Pflanzen, die den nachstehenden Anforderungen der Güteklassen C nicht mehr genügen, sind pflanzenwürdig; sie dürfen weder angeboten noch verkauft werden.

2. Pflanzen aller Güteklassen müssen gesund, sortenecht und gut bewurzelt sein.

3. Die Gütebestimmungen sind Mindestanforderungen, die sich auf Stammumfang, Triebzahl und andere äußere Formen, auf Wüchsigkeit, Bewurzelung und sonstige allgemeine Beschaffenheit der Baumschulpflanzen beziehen.

4. Die Pflanzen müssen, soweit in den besonderen Gütebestimmungen keine weitergehenden Anforderungen gestellt sind, wie folgt beschaffen sein:

* RNvbl. S. 550.

Güteklasse A

Pflanzen der Güteklasse A müssen fehlerfrei, besonders gut bewurzelt und den Eigenschaften der jeweiligen Art und Sorte entsprechend normal gewachsen sein.

Güteklasse B

Pflanzen der Güteklasse B dürfen geringe Abweichungen gegen die Pflanzen der Güteklasse A zeigen. Im allgemeinen handelt es sich um Pflanzen, die entweder im Stammumfang oder in der Triebzahl oder der Trieblänge nicht den Ansprüchen der Güteklasse A voll genügen, ferner um Pflanzen mit noch nicht genügend verheilten kleineren Wunden oder mit anderen kleinen Fehlern.

Güteklasse C

Pflanzen der Güteklasse C müssen noch so beschaffen sein, daß das Anwachsen erwartet werden kann. Das Hauptmerkmal der Güteklasse C ist die allgemein schwächere Beschaffenheit der Pflanzen, aber auch ungleichmäßige Wuchsform, z. B. Heckenpflanzen ohne Mitteltrieb, Pflanzen mit schwachem Stammumfang, schwächerer Bewurzelung, nicht genügend verheilten kleineren Wunden oder mit sonstigen Fehlern behaftet. Auf jeden Fall muß die Beschaffenheit der Pflanzen der Güteklasse C so sein, daß die Pflanzen noch als pflanzenwürdig angesprochen werden können.

b) Besondere Gütebestimmungen

1. Obstbäume

1. Hochstämme

Obsthochstämme müssen gut bewurzelt sein und einen geraden, fehlerfreien, konischen Stamm mit mindestens 180 cm Stammhöhe haben. Die Krone kann ein- bis dreijährig, bei extra starken Bäumen auch älter sein und muß einschließlich des durchgehenden geraden Mitteltriebs vier Kronentriebe haben. Sofern es sich

um mehrjährige Kronen, handelt, müssen sie sachgemäß geschnitten sein. Die letztjährigen Jahrestriebe der Krone müssen eine für die betreffende Sorte normale Länge aufweisen. Bei einjährigen Kronenveredlungen und Walnußbäumen gilt eine Krone mit mindestens drei normalen Trieben als Güteklasse A. Alle Kopfveredlungen müssen gut verwachsen sein. Süßkirschen müssen auf Sämlingen der wilden Vogelkirsche (*Prunus avium*) stehen, sofern nicht anderes ausdrücklich vereinbart ist. Der Stammumfang muß mindestens 7—8 cm betragen. Stärkere Bäume sind zu sortieren nach 8—9, 9—10, 10—12 cm Stammumfang. Der Stammumfang ist 1 m über dem Boden zu messen.

Als frostharte Stammbildner gelten außer den von der für die Baumschule zuständigen Landesbauernschaft besonders genannten Sorten lediglich

- a) bei Äpfeln die Sorten: Antonowka und seine Abarten, Jakob Fischer, Roter Ziegler, Schwarzer aus Vitry, Croncels und Pomme d'or.
- b) bei Birnen die Sorten: Sachanaia und Bertrams Stammbildner.

2. Halb- und Viertelstämme

Die Stammhöhe beträgt bei Halbstämmen 150 cm, bei Viertelstämmen 100 cm. Der Stammumfang wird auf halber Höhe gemessen. Der Stammumfang muß bei Halbstämmen 6—8 cm, bei Viertelstämmen 5—7 cm mindestens betragen. Für die übrige Beschaffenheit der Halb- und Viertelstämme gelten die für Obsthochstämme genannten Vorschriften.

3. Vogelkirschen-Wildstämme

a) Hochstämme mit Kronen: Die Stammhöhe muß mindestens 180 cm betragen, die Kronen dürfen nicht älter als zweijährig sein und müssen außer einem geraden Mitteltrieb vier Kronentriebe aufweisen. Der Stammumfang hat 1 m über dem Boden einen Umfang von mindestens 7—8 cm aufzuweisen. Die Bäume müssen aus weitem Stand, gut bewurzelt und insbesondere frei von Gummifluß, die Stämme müssen gerade und konisch sein.

b) Heister (ohne Kronen): Sie müssen zweier oder dreijährig und mindestens 200 cm hoch sein. Der Stammumfang muß 1 m über dem Boden mindestens 6—8 cm betragen. Die Stämme müssen gerade, mit Seitenholz bekleidet, aus weitem Stand, gut bewurzelt und insbesondere frei von Gummifluß sein.

4. Walnuß-Heister

Sie müssen gerade gewachsen, mehrmals verpflanzt, gut bewurzelt und aus weitem Stand sein. Der Stammumfang muß 1 m über dem Boden bei 150—200 cm Höhe 6—7 cm, bei 200 bis 250 cm Höhe 7—9 cm mindestens betragen.

5. Buschbäume und Spindelbüsche

Spindelbüsche müssen auf Typenunterlagen veredelt sein. Kernobst- und Steinobstbuschbäume dürfen unter Berücksichtigung ihres künftigen Verwendungszweckes im Obstbau entweder auf Sämlings- oder auf Typenunterlagen veredelt werden. Die Stammhöhe der Buschbäume muß betragen:

60 cm bei Buschbäumen von Äpfeln, Birnen und 2jährigen Kirschen,

40 cm bei Spindelbüschen von Äpfeln und Birnen. Bei Buschbäumen von Quitten, Mispeln, Kirschen, Pflaumen und 2jährigen Aprikosen und Pflärschen.

Für 1jährige Pflärsch-, Aprikosen-, Mandel- und Kirschenbüsche sind Stammhöhen nicht vorgeschrieben.

Buschbäume und Spindelbüsche müssen vier Triebe einschließlich Leittrieb haben. Buschbäume und Spindelbüsche mit 2- und mehrjährigen Kronen müssen durch sachgemäßen Kronenschnitt angezogen sein.

Bei Anwendung der Zwischenveredlung gelten Birnenbüsche mit 1jährigen Kronen und drei normalen Trieben als Pflanzen der Güteklasse A. Einjährige Veredlungen von Äpfeln und Birnen mit vorzeitigen Seitentrieben dürfen nicht unter der Bezeichnung als Buschbäume oder Spindelbüsche angeboten und verkauft werden, sie müssen ausdrücklich als einjährige Veredlungen bezeichnet werden.

6. Formobstbäume

Alle Kernobstbäume müssen auf Zwergunterlage veredelt sein, sofern nichts anderes vereinbart ist. Einer besonderen Vereinbarung bedarf es nicht bei Birnensorten, die auf Quitte nicht gedeihen. Die einjährigen Triebe müssen stets die für die regelmäßige Form entsprechende Normallänge haben und gut wüchsig sein. Waagerechte Schnurbäume von Äpfeln müssen auf dem Malus-Typ IX, Birnen auf Quitte veredelt sein.

a) Pyramiden

Die Stammhöhe und der Abstand zwischen den Astquirlen muß jeweils 40 cm betragen. Jeder Astquirl muß fünf ungefähr gleich starke Äste haben, der Leittrieb muß gerade sein.

b) Spaliere mit schrägen Ästen

Die Stammhöhe und der Abstand zwischen den Seitenastpaaren muß jeweils 40 cm betragen. Seitenäste müssen möglichst gleichständig sein. Der Mitteltrieb soll möglichst durch ein nach vorn stehendes Auge verlängert worden sein.

c) Verrierpalmetten

Die Stammhöhe und der Abstand der Äste muß jeweils 40 cm betragen. Die äußeren Äste müssen mit Fruchtholz besetzt sein; das oberste „U“ muß vollständig ausgebildet sein, und die Triebe müssen eine der Form entsprechende Normallänge haben.

d) U-Formen

Die Stammhöhe und der Abstand der Äste müssen jeweils 40 cm betragen. Bei mehrjährigen Bäumen muß der untere Teil der Äste mit Fruchtholz besetzt, die einjährigen Triebe müssen entsprechend wüchsig sein.

e) Waagerechte Schnurbäume

Die Stammhöhe muß 40 cm betragen. Die Biegungsstelle muß rechtwinklig sein. Der zweite Arm soll möglichst in gleicher Höhe der ersten Biegungsstelle abbiegen, und die Arme sollen möglichst gleich lang sein. Äpfel müssen auf dem Malus-Typ IX, Birnen auf Quitte veredelt sein.

f) Senkrechte Schnurbäume

Die Stammhöhe muß 30 cm betragen. Der Stamm soll gerade sein. Mehrjährige Schnurbäume sollen bis auf den letzten Jahrestrieb von unten auf möglichst gleichmäßig mit Frucht-

holz besetzt sein. Der letztjährige Trieb soll entsprechend lang sein und ein gutes Wachstum zeigen.

g) Fächerformen

Die Stammhöhe muß 40 cm betragen. Die Äste müssen möglichst gleichmäßig verteilt sein und eine der Art entsprechende normale Länge haben.

7. Einjährige Veredlungen

Einjährige Veredlungen müssen eine Mindestlänge von 60 cm haben. Handveredlungen sind ausdrücklich als solche zu bezeichnen.

II. Beerenobst

1. **Johannisbeersträucher** müssen mindestens zweijährige, verpflanzte, kräftige Sträucher in der Sortierung von 3—5, 5—8, 8—12 Trieben sein.

2. **Stachelbeersträucher** müssen mindestens zweijährige, verpflanzte, kräftige Sträucher in der Sortierung von 3—5, 5—8, 8—12 Trieben sein. Meltaufranke Triebspitzen sind vor der Abgabe der Sträucher abzuschneiden.

3. **Beerenobstbäume**. Die Stammhöhe muß bei Hochstämmen 90—110 cm, bei Halbstämmen 60—90 cm betragen. Die Stämme müssen gerade gezogen, genügend stark, frei von Fehlern und gut bewurzelt sein. Die Kronen der Stämme müssen bei Stachelbeeren mindestens 5, bei Ia mindestens 7, bei Johannisbeeren mindestens 4, bei Ia mindestens 6 kräftig entwickelte Triebe haben. Die Veredlungsstelle muß gut verwachsen sein. Bei Stachelbeeren sind meltaufranke Triebspitzen vor der Abgabe der Stämme abzuschneiden.

4. **Himbeeren** müssen gut bewurzelt sein und sind in kräftigen, mindestens 100 cm langen einjährigen Ruten zu liefern.

5. **Brombeeren** müssen gut bewurzelt sein und kräftige Jahrestriebe haben.

III. Rosen

1. Niedrige Rosen

Niedrige Rosen müssen, wenn andere Unterlagen nicht vereinbart wurden, auf *Rosa canina* und auf deren Abarten, den sogenannten Edelcanina, veredelt sein. *Rosa rugosa*- und *Rosa multiflora*-Unterlage ist stets besonders zu bezeichnen.

a) **Güteklasse A**: Einjährige, durch Sommerokulation erzielte Pflanzen müssen mindestens drei normal entwickelte, aus der Veredlungsstelle entspringende Triebe haben, ausschließlich der Sorten, die in der Anlage besonders bezeichnet sind und ab zwei Triebe als Güteklasse A verkauft werden dürfen. Pflanzen, von denen Blumen oder Edelreiser geschnitten wurden und die infolgedessen nicht die vorgeschriebenen normal entwickelten Triebe haben, dürfen nicht als Güteklasse A in den Verkehr gebracht werden.

b) **Güteklasse B**: Eine etwas kürzere Güteklasse, sonst im allgemeinen eine gut entwickelte, kräftige Ware mit mindestens zwei kräftigen, aus der Veredlungsstelle entspringenden Trieben.

c) **Güteklasse C**: Pflanzen, die den vorangegangenen Bedingungen nicht entsprechen, jedoch noch pflanzwürdig sind.

2. Rosenstämme

Bei Angeboten und der Abgabe von Rosenstämmen der Güteklassen A, B und C muß die Art der Unterlage, ob Wald-, Sämlings- oder Rugosastämme in Angeboten und Rechnungen angegeben werden.

a) **Güteklasse A**: Der Stamm muß kräftig und gerade gewachsen sein und gute Faserwurzeln haben. Er darf keine größeren unüberwundenen Wunden und keine Brandflecken haben. Die Krone muß mindestens drei normal entwickelte, aus der Veredlungsstelle entspringende Triebe haben.

Die Stammhöhe muß betragen für:

Hochstämmen	100—140 cm
Mittelstämmen	75—100 cm
Halbstämmen	50—75 cm

Trauerrosen einschl. der Sorte
Marechal Niel 140—160 cm

Trauerrosen einschl. der Sorte
Marechal Niel über 160 cm

b) **Güteklasse B**: Die Stämme dürfen geringfügige Fehler haben. Die Kronenbeschaffenheit muß der der Güteklasse B bei niedrigen Rosen entsprechen.

c) **Güteklasse C**: Pflanzen, die den vorangegangenen Bestimmungen nicht entsprechen, jedoch noch pflanzwürdig sind.

IV. Alleeabäume

1. Alleeabäume

Alleeabäume müssen einen geraden Stamm mit durchgehendem Leittrieb haben und ein gutes Wurzelvermögen besitzen. Die Stämme müssen eine der Stammstärke entsprechende gut entwickelte Krone mit wüchsigen Kronentrieben haben. Eine Ausnahme hiervon bilden Bäume mit sogenannten Kugelkronen, die ohne Leittrieb gezogen werden. Die Stammhöhe muß je nach der Baumart 200—250—300 cm betragen. Der Stammumfang wird 1 m über dem Boden gemessen, er muß je nach Stärke 8—10, 10—12, 12—14 cm usw. betragen.

2. Alleebaum-Heister

Alleebaum-Heister sind mehrmals verpflanzte Allee- und Zierbäume ohne Kronen oder mit Kronenansatz. Sie müssen gerade gewachsen, aus weitem Stand und mit Seitenholz beästelt und gut bewurzelt sein. Die Beästelung soll dem natürlichen Wuchs der Baumart entsprechen. Die Bäume müssen bei 150—200 cm Höhe einen Meter über dem Boden einen Umfang von mindestens 5 cm, bei 200—300 cm Höhe mindestens 6 cm Umfang haben.

V. Zierbäume

Je nach Art der Zierbäume gelten entweder die in Abschnitt A b 1 genannten Bestimmungen für Obstbäume (z. B. bei *Pirusarten*, *Prunusarten* und ähnlichen), oder die für Alleeabäume geltenden Bestimmungen des Abschnittes A b IV 1. Die Stämme müssen gut bewurzelt, die Kronen gut ausgebildet sein. Bei *Syringa*, *Viburnum*, *Hydrangea*, *Laburnum*, *Prunus triloba* und ähnlichen Arten gelten die in der Anlage bei den jeweiligen Arten genannten Stammhöhen. Die Stammhöhen sind in Angeboten und Rechnungen anzugeben. Für Trauerbäume gelten die gleichen Bestimmungen.

VI. Ziersträucher

Ziersträucher müssen verpflanzt und aus weitem Stand, d. h. aus weiter Verschulung geliefert werden. Sie müssen kräftig gewachsen, gut bewurzelt und gut entwickelt sein. Das Alter ist in Angeboten und Rechnungen anzugeben. Die Höhe richtet sich nach der Art des Strauches und seiner Verwendung. Soweit in der Anlage bestimmte Höhen- und Altersangaben oder Triebzahlen für Pflanzenarten genannt sind, sind die Pflanzen hiernach sortiert in den Verkehr zu bringen.

VII. Nadelhölzer, Buchsbaum

1. Nadelhölzer und Buchsbaum der Güteklasse A müssen alle zwei bis drei Jahre verpflanzt sein und einen festen und gut durchwurzelten Ballen haben. Die aufrecht wachsenden Arten sind mit geradem, durchgehendem Mitteltrieb zu ziehen. Die Pflanzen müssen ihren Wachstumsverhältnissen und der Sorteneigentümlichkeit entsprechend von der Erde ab voll bezweigt sein. Bei starktriebigen Abies, Pseudotsuga- und Picea-Arten sollen die Pflanzen bis zum letzten Jahrestrieb voll bezweigt sein, die Quirlabstände müssen in einem richtigen Verhältnis zur Pflanze stehen.

2. Die Sortierung muß bei schnellwachsenden Arten bis zu 100 cm von 20 zu 20 cm, z. B. 40—60, 60—80, 80—100 cm, über 100 cm von 25 zu 25 cm, z. B. 100—125, 125—150 cm usw., bei langsam wachsenden Arten von 10 zu 10 cm, z. B. 60—70 cm usw., erfolgen. Lediglich Buxus-Pyramiden dürfen auch über 100 cm von 10 zu 10 cm sortiert werden.

3. Niedrigbleibende Arten müssen nach Höhe oder Breite sortiert werden, die Maße sind von 10 zu 10 cm abzustufen. Bei Kugelformen soll Höhe und Breite gleich sein.

VIII. Heckenpflanzen

1. Laubhölzer

a) Güteklassen

Heckenpflanzen der Güteklasse A müssen mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, gut bewurzelt und von unten an voll bezweigt sein. Sie müssen sachgemäß zurückgeschnitten sein. Hochwachsende Arten, wie Hainbuche, Rotbuche, Feldahorn, Linden u. a., müssen einen der Art entsprechenden geraden Mitteltrieb haben.

Heckenpflanzen der Güteklasse B müssen mindestens zweimal verpflanzt und dürfen aus halbweitem Stand sein. Sie müssen wüchsig sein, sachgemäß zurückgeschnitten, brauchen aber nicht allen Anforderungen der Güteklasse A zu entsprechen.

Heckenpflanzen der Güteklasse C dürfen aus engem Stand sein und unbe-schnitten.

b) Höhenmaße

Heckenpflanzen sind nach den in der Anlage bei den einzelnen Arten angegebenen Höhen zu sortieren und abzugeben. Die in der Anlage nicht genannten Arten sind wie folgt zu sortieren: Unter 100 cm von 20 zu 20 cm, z. B. 40—60 cm, 60—80 cm, über 100 cm von 25 zu 25 cm steigend, z. B. 100—125 cm, 125—150 cm usw. Niedrig bleibende Arten sind von 10 zu 10 cm zu staffeln.

2. Nadelhölzer

Heckenpflanzen der Güteklasse A müssen aus weitem Stand und regelmäßig alle 2—4 Jahre verpflanzt sein und einen festen und gut durchwurzelten Ballen haben. Die Pflanzen müssen den Wachstumsverhältnissen der jeweiligen Art entsprechend von der Erde ab gleichmäßig voll bezweigt sein.

Schnellwachsende Arten sind bis zu 100 cm Höhe von 20 zu 20 cm, z. B. 40—60, 60—80 cm, langsam wachsende Arten von 10 zu 10 cm, z. B. 60—70 cm, 70—80 cm usw., zu sortieren. Über 100 cm Höhe muß die Sortierung bei allen Arten von 25 zu 25 cm, z. B. 100—125 cm usw., erfolgen.

IX. Rhododendron

1. Die Pflanzen müssen einen ihrer Größe entsprechenden festdurchwurzelten Ballen haben. Sie müssen wüchsig, dabei gedungen im Wuchs, von unten an verzweigt und außerdem wie folgt beschaffen sein:

a) Freilandpflanzen

Bei einer Höhe von:

- 30—40 cm mit 8 Endtrieben und 4 Blütenknospen
- 40—50 cm mit 12 Endtrieben und 6 Blütenknospen
- 50—60 cm mit 16 Endtrieben und 8 Blütenknospen
- 60—70 cm mit 20 Endtrieben und 12 Blütenknospen
- 70—80 cm mit 20 Endtrieben und 15 Blütenknospen

b) Treibpflanzen

Bei einer Höhe von:

- 30—40 cm mit 5—8 Blütenknospen
- 40—50 cm mit 8—12 Blütenknospen
- 50—60 cm mit 12—15 Blütenknospen
- 60—70 cm mit 15—20 Blütenknospen

2. Rhododendronpflanzen ohne Blütenknospen und Rhododendron-Sämlingspflanzen müssen in Angeboten und Rechnungen als solche bezeichnet werden.

3. Rhododendron in den Arten der sogenannten „Freiland-Azaleen“ sind nach der Höhe von 10 zu 10 cm zu sortieren, die Mindesthöhe beträgt mit Ausnahme der Jungpflanzen zur Weiterkultur 30 cm.

X. Jungpflanzen zur Weiterkultur

Jungpflanzen sind in Angeboten und Rechnungen unter Angabe der Vermehrungsart und des Alters zu bezeichnen:

- Unbewurzeltes Steckholz aus verholzten Trieben als „Steckholz“
- unbewurzelte Stecklinge aus krautigen Trieben als „Stecklinge“
- bewurzelte Stecklinge aus verholzten und krautigen Trieben als „1jährig bewurzelte Stecklinge“
- als „2jährige Stecklinge“
- als „2jährig verpflanzte Stecklinge“

Lieferbedingungen

Sämlinge	als „1jährige Sämlinge“ als „2jährige Sämlinge“ als „2jährig verpflanzte Sämlinge“
Veredlungen	als „1jährig krautartig pikierte Sämlinge“ als „1jährige Veredlungen“ als „2jährig verpflanzte Veredlungen“
Handveredlungen	als „1jährige Handveredlungen“ „2jährige Handveredlungen“ „2jährig verpflanzte Handveredlungen“
Abrisse	als „1jährige Abrisse“ „2jährig verpflanzte Abrisse“
Ableger	als „1jährige Ableger“ „2jährig verpflanzte Ableger“
Ausläufer	als „1jährige Ausläufer“ „2jährig verpflanzte Ausläufer“

B. Kennzeichnung

1. Die zur Abgabe gelangenden Baumschulpflanzen sind von der Baumschule kostenfrei so zu bezeichnen, daß der Sortenname und bei minderer Güteklasse die Güteklassenbezeichnung bei der Annahme der Pflanzen durch den Empfänger zweifelsfrei zu erkennen ist. Baumschulpflanzen der Güteklasse A müssen, soweit es sich um deutsche Ware handelt und soweit sie aus vom Reichsnährstand als markenfähig anerkannten Baumschulen in den Verkehr gelangen, mit dem „Marken-Etikett“ gekennzeichnet werden. Baumschulpflanzen minderer Güteklasse (Güteklasse B und C) sind ausdrücklich als solche ohne beschönigende Zusätze in Rechnungen, Angeboten, im Schriftwechsel und auf den Etiketten zu kennzeichnen. Auf dem Etikett genügt die Abkürzung „B“ für Pflanzen der Güteklasse B und „C“ für Pflanzen der Güteklasse C.

In Angeboten, Rechnungen und Lieferscheinen ist von der verkaufenden Baumschule bei Obstbäumen die Unterlage und, soweit vorhanden, die als Zwischenveredlung verwendete Sorte anzugeben.

C. Höchstpreise und Nachlässe

I. Höchstpreise

1. Die in der Anlage genannten Höchstpreise für Baumschulpflanzen gelten für Pflanzen der Güteklasse A bei Abgabe an Verbraucher.

2. Für Pflanzengrößen, die über die in der Anlage genannten Maße hinausgehen, staffeln sich die Höchstpreise in handelsüblicher Weise.

3. Nicht in der Anlage genannte Pflanzenarten und -sorten sind zu den Höchstpreisen für gleichwertige in der Anlage genannte Pflanzenarten und -sorten zu verkaufen.

II. Nachlässe

1. Nachlässe für Pflanzen minderer Güteklasse

Die Nachlässe betragen für Pflanzen

der Güteklasse B 20 vH.

der Güteklasse C 40 vH.

der Höchstpreise für Pflanzen der Güteklasse A.

2. Nachlässe bei Abgabe an Behörden, Wiederverkäufer und Baumschulen

Der Preisnachlaß beträgt:

a) bei Abgabe an Behörden 10 vH. oder Anlieferung frei Empfangsstation. Beide Vergünstigungen dürfen nicht gleichzeitig gewährt werden.

b) Bei Abgabe an Wiederverkäufer 25 vH.

c) Bei Abgabe an Baumschulen 30—50 vH.

d) Bei Vertragsanbau zwischen Baumschulen 40—55 vH.

3. Vereine

Vereine gelten als Verbraucher. Vereinsrabatte dürfen nicht gewährt werden.

4. Mengennachlässe

Der Einstückerpreis gilt bei Abnahme bis 99 Stück, der Hundertstückerpreis gilt bei Abnahme von 100 bis 999 Stück, der Tausendstückerpreis bei Abnahme ab 1000 Stück, jedoch nur soweit für die einzelne Pflanzenart in der Anlage ein Tausendstückerpreis genannt ist.

a) bei Obstgehölzen einschl. Beerenobst innerhalb einer Form und derselben Obstsorte,
b) bei anderen Gehölzen innerhalb ein und derselben Pflanzen- und Preisgruppe.

D. Lieferbedingungen für Baumschulpflanzen

Allgemeines

1. Die Preise gelten ab Verkaufsstelle in Reichsmark ohne Skonto und Portoabzüge Aufträge werden innerhalb einer Woche nach Empfang bestätigt.

2. Bei persönlichem Aussuchen von Pflanzen in der Baumschule kann diese vom Käufer einen bis zu 10 vH höheren Preis, als in ihrer Preisliste genannt, fordern.

3. Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, können gegen Nachnahme ausgeführt werden.

4. Weitere Lieferbedingungen, die den Bestimmungen des Abschnittes D nicht entgegenstehen, können im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften vereinbart werden.

Versand und Verpackung

5. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.

6. Die Verpackung ist sachgemäß, und sorgfältig auszuführen. Stückgutsendungen sind stets fest zu verpacken, sofern nicht andere Vereinbarungen getroffen werden. Wagonladungen sind stets mit geeignetem Packmaterial gut abzudecken. Die einzelnen Lieferungsposten sind beim Versand kostenfrei so zu bezeichnen oder zu trennen, daß Unklarheiten bei sachgemäßem Auspacken der Ballen- oder Wagonladungen nicht eintreten können.

7. Die Verpackung ist dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn zu berechnen und braucht nicht zurückgenommen zu werden.

Rollgeld und Verpackungskosten

8. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Seine Höhe richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld und die Verpackungskosten können durch die Bahn nachgenommen werden.

Lieferbedingungen

Gewährleistung

9. Eine Gewähr für das Anwachsen wird grundsätzlich nicht übernommen. Verlangt der Käufer jedoch ausdrücklich die Übernahme einer Anwachsgewähr, so kann hierfür ein besonderer Betrag in Rechnung gestellt werden.

10. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungsbetrag geleistet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht, sofern nicht im Einzelfall besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden.

11. Die Gewähr für Echtheit der Sorten und bei Obstbäumen der geforderten Unterlagen wird bis zum Ablauf des fünften Jahres vom Tage der Lieferung ab übernommen. Bei Beerenobst- und Rosenpflanzen und anderen Gehölzen läuft die Gewähr nur bis zum Ablauf des zweiten Jahres vom Tage der Lieferung ab. Für die Sortenechtheit der Nachzucht wird keine Gewähr übernommen.

Mängelrügen

12. Mängel sind unverzüglich nach Empfang der Ware zu rügen. Die Mängelanzeige muß spätestens binnen fünf Tagen nach Empfang der Ware abgesandt werden. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar geworden sind. Es ist nicht gestattet, von einer Warenart nur einen Teil der Lieferung zur Verfügung zu stellen.

Ersatz

13. Ersatz für fehlende Sorten in ähnlichen, gleichwertigen Sorten ist gestattet, falls dies im Auftrag nicht ausdrücklich ausgeschlossen wird.

14. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Betrag der Ersatzlieferung 50 RM nicht übersteigt.

15. Als Ersatz für Pflanzen der Güteklasse A können Pflanzen der Güteklasse B zu dem hierfür gültigen Preis geliefert werden. Die Lieferung von Pflanzen der Güteklasse C für Güteklasse A oder von anderen Baumformen, als den in Auftrag gegebenen, erfordert jedoch die ausdrückliche Zustimmung des Bestellers.

Muster und Maße

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen; es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.

17. Maße sind, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder nach oben sind zulässig.

18. Für alle Lieferungen sind die vorstehenden Güteklassen und Grundmaße bindend.

Erfüllungsort, Gerichtsstand

19. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist der Ort der Niederlassung des

Lieferbetriebes, sofern in den Lieferbedingungen des einzelnen Lieferbetriebes keine besonderen Bestimmungen hierüber getroffen sind.

E. Schlußbestimmungen

I. Strafbestimmungen

Zu widerhandlungen gegen diese Anordnung werden nach den geltenden Bestimmungen bestraft.

II. Aufhebung von Anordnungen

Durch die vorstehende Anordnung werden aufgehoben:

1. Die Anordnung Nr. 12/35 der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft betr. „Regelung der Preise, Preisspannen, Güteklassen und Lieferungsbedingungen für Baumschulerzeugnisse“ vom 4. Juli 1935 (RNvbl. S. 377).
2. Die Anordnung Nr. 93/36 der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft vom 4. August 1936 (RVNbl. S. 395).
3. Die Anordnung Nr. 106/36 der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft vom 3. November 1936 (RNvbl. S. 541).
4. Die Anordnung Nr. 1/39 des Gartenbauwirtschaftsverbandes Sudetenland betr. „Regelung der Preise, Güteklassen und Lieferungsbedingungen für Baumschulerzeugnisse“ vom 20. Februar 1939 (Wochenblatt der Landesbauernschaft Sudetenland Folge 10, 1939).
5. Die Anordnung Nr. 4 des Gartenbauwirtschaftsverbandes Donauland betr. „Regelung der Preise, Güteklassen und Lieferungsbedingungen für Baumschulerzeugnisse“ vom 2. Juni 1939 (Wochenblatt der Landesbauernschaft Donauland vom 10. und 17. Juni 1939 und Wochenschrift der Landesbauernschaft Alpenland vom 8. Juli 1939).
6. Die Anordnung Nr. 5/39 des Gartenbauwirtschaftsverbandes Südmark betr. „Regelung der Preise, Güteklassen und Lieferungsbedingungen für Baumschulerzeugnisse“ vom 8. August 1939 (Wochenblatt der Landesbauernschaft Südmark vom 19. August 1939).

III. Ausnahmen

Der Vorsitzende der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft kann Ausnahmen zu den Bestimmungen dieser Anordnung zulassen.

IV. Inkrafttreten und Geltungsbereich

Diese Anordnung gilt hinsichtlich der Preise rückwirkend ab 15. September 1943, im übrigen tritt sie am siebenten Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Diese Anordnung gilt auch in den eingegliederten Ostgebieten.

Berlin, den 14. Oktober 1943.

Der Vorsitzende der Hauptvereinigung
der deutschen Gartenbauwirtschaft

In Vertretung
Siefert

Lieferungsbedingungen für Forstpflanzen

Auszug aus der Verordnung vom 17. September 1938, gültig für F = Forstpflanzen

1. Für die vorstehend aufgeführten Forstsamen und Forstpflanzen, außer Wildlingen, gelten die dort festgesetzten Preise. Sie ermäßigen sich bei Herbstbezug (Lieferung bis 31. 12.) für Bucheln und Eichen um 20%, für Lärchen- und Douglasienpflanzen um 10%. Für Wildlinge gelten die Preise der nächstniedrigeren Sortierung der verschuldeten Pflanzen.

2. Die Preise gelten auch, wenn nichtstaatliche Waldbesitzer mit eigenen Klingen oder eigenen Forstpflanzenzuchtbetrieben Samen oder Pflanzen zur Verwendung in ihrem eigenen forstwirtschaftlichen Betrieb erwerben, sowie bei gelegentlichen Abgaben von selbstgewonnenen Forstsamen und Forstpflanzen durch Waldbesitzer im nachbarlichen Verkehr zum unmittelbaren Verbrauch.

3. Forstpflanzen dürfen bis zu den in der Anlage angegebenen Größen nur in den dort verzeichneten Sortierungen in den Handel gebracht werden.

Zahlung und Lieferung

1. Die Preise gelten in Reichsmark und rein netto ab Betrieb bzw. ab dessen Zweigstelle. Das Packmaterial wird zum Selbstkostenpreis berechnet und nicht zuzückgenommen.

2. Der Versand einschließlich Anfuhr geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.

3. Alle Beträge sind sofort zahlbar und werden durch Nachnahme erhoben, sofern keine entgegengesetzten Abmachungen vorliegen. Skontogewährung ist nicht zulässig.

4. Der Tausendpreis für Forstpflanzen beginnt bei Entnahme von 500 Stück, der Hundertpreis bei Entnahme von 50 Stück jeder Forstpflanzen-sorten. Bei Lieferung unter 50 Stück ist ein Aufschlag von 20% auf die Hundertpreise zu fordern.

5. Wird Lieferung frei Empfangsstation vereinbart, so müssen bei Einzelsendungen bis zum Werte von 1000,— RM mindestens 5 v. H., bei Einzelsendungen ab 1000,— RM und darüber mindestens 3 v. H. der festgesetzten Preise als Frachtaufschlag zugeschlagen werden.

6. Bei Anlieferung durch unmittelbaren Lastwagentransport sind den festgesetzten Preisen folgende Beträge zuzuschlagen: Grundgebühr je Kilometer 0,15 RM, dazu 0,01 RM je Kilometer und je 100 Kilogramm; mindestens 0,30 RM je Kilometer für Transporte bis zu 1500 Kilogramm. Es sind hiernach zu berechnen für:

1000 kg; 0,30 RM je km (Mindestsatz)

5000 kg; 0,65 RM je km (0,15 + 0,50 RM)

Für die Berechnung der Entfernung sind die Eisenbahntarifkilometer zwischen den Stationen des Absenders und des Empfängers maßgebend. Besteht eine Eisenbahnverbindung nicht, so ist der Berechnung die nächste mögliche Straßenentfernung zwischen Abgangs- und Bestimmungsort zugrunde zu legen. Die Rückfahrt wird nicht berechnet.

7. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile sowie Ort des Gerichtsstandes ist der Geschäftssitz der Lieferfirma.

Beanstandungen und Beschwerden

1. Für das Auflaufen des Saatgutes und das Anwachsen der Pflanzen wird vom Lieferer keine Gewähr übernommen.

2. Bei Eingang von Forstsamen und Forstpflanzen wahrnehmbare Mängel sind dem Lie-

ferer so zeitig mitzuteilen, daß dieser innerhalb 48 Stunden im Besitz der Beanstandung ist. Die Mängel sind genau anzugeben. Bei begründeter Beanstandung ist die Ware zurückzunehmen, falls nicht eine gütliche Einigung über Preisminderung, Ersatzlieferung oder Schadensersatz im Rahmen des nach dieser Verordnung zulässigen innerhalb weiterer 48 Stunden erzielt werden kann.

Verbot von Umgehungshandlungen

1. Es ist verboten, Handlungen vorzunehmen, durch die mittelbar oder unmittelbar die Vorschriften dieser Verordnung oder die auf Grund dieser Verordnung erlassenen Anordnungen umgangen werden oder umgangen werden sollen.

2. Verboten ist auch der Verkauf von Lohnanzuchtpflanzen durch den Auftraggeber.

Strafbestimmungen

1. Wer den Bestimmungen dieser Verordnung oder den zu ihrer Durchführung und Ergänzung erlassenen Vorschriften oder Anordnungen vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt, wird mit Gefängnis und Geldstrafe, letztere in unbegrenzter Höhe, oder mit einer dieser Strafen bestraft. Dabei kann die Einziehung des erzielten Entgelts und der Gegenstände auf die sich die strafbare Handlung bezieht, sowie die öffentliche Bekanntmachung des Urteils verfügt werden.

2. Die Strafverfolgung tritt nur auf Antrag ein; der Strafantrag kann zurückgenommen werden.

3. Wird ein Strafantrag nicht gestellt oder wird er zurückgenommen, so kann die örtlich zuständige Preisüberwachungsstelle gegen das Unternehmen und gegen die schuldigen Personen Ordnungsstrafen in unbegrenzter Höhe festsetzen. Daneben kann die Schließung des Betriebes, in dem die Zuwiderhandlung begangen worden ist, auf Zeit oder auf Dauer verfügt werden oder seine Weiterführung von Auflagen abhängig gemacht werden. Auch kann den schuldigen Einzelpersonen auf dem Gebiet, auf dem die Zuwiderhandlung erfolgt ist, jede Tätigkeit von Auflagen abhängig gemacht werden.

4. Ist jemand im gerichtlichen Verfahren rechtskräftig zu einer Strafe verurteilt oder ist gegen ihn eine Ordnungsstrafe verhängt worden, so kann ihm die Preisüberwachungsstelle auferlegen, die Kosten, die durch die Ermittlung der Zuwiderhandlung entstanden sind, der die Untersuchung führenden Stelle zu erstatten. Mehrere Verpflichtete haften als Gesamtschuldner.

5. Gegen die Festsetzung einer Ordnungsstrafe und gegen alle nach Abs. 3 ergehenden Entscheidungen, soweit sie der Reichskommissar für die Preisbildung nicht selber trifft, steht den Betroffenen die Beschwerde zu. Die Beschwerde ist bei der Preisüberwachungsstelle innerhalb einer Woche nach Zustellung des Strafbescheides schriftlich einzureichen. Erachtet die Preisüberwachungsstelle die Beschwerde für begründet, so hat sie ihr abzuhelfen; andernfalls ist die Beschwerde an die zuständige Preisüberwachungsstelle weiterzuleiten. Diese entscheidet endgültig. Die Beschwerde hat keine aufschiebende Wirkung.

nach den Vereinbarungen Ihres Kataloges. Jahrgang 1943/44

Bin Kunde
seit

Stand:

Wohnort:

Sendung an

in

Poststation:

Empfangs-Bahnstation:

Uebergangsstation bei Kleinbahnen:

Zusendung durch: **Post — Eilgut zum Frachtguttarif — Frachtgut:**

Zahlung durch Nachnahme

Genaueste
Angaben
unbedingt
notwendig!

Betrag RM. ist heute

auf Postscheckkonto **abgesandt,**

oder Aufgabe der
gewünschten Zahlungsweise:

Nichtpassendes ist durchzustreichen

Stückzahl	Benennung	Einzelpreis	R.M.	Pf.
	<p>European Nursery Catalogues</p> <p>A virtual collection project by: Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.</p> <p>Paper version of this catalogue hold by: Deutsches Baumschulmuseum e.V.</p> <p>Digital version sponsored by: C. A. Wimmer</p> <p>COMMERCIAL USE FORBIDDEN Attribution-NonCommercial 4.0 International (CC BY-NC 4.0)</p>			